

# AMTSBLATT

Aktuelle Informationen der Marktgemeinde Jenbach

40. Jahrgang

gemeinde@jenbach.at | www.jenbach.at

Februar 2022

Amtliche Mitteilung

zugestellt durch Post.at

## Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl am 27.02.2022 - Kundmachung

### Wahllokale, Verbotzone, Wahlzeiten

Die Gemeindewahlbehörde hat zur Durchführung der am 27. Februar 2022 stattfindenden Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen das Gebiet der Gemeinde in folgende Wahlsprengel festgelegt:

#### Wahlsprengel-Wahllokal-Wahlzeit

1 - 6

Südtiroler Platz 1 (Volksschule)  
07.00 - 15.00 Uhr

#### Wahlsprengel-Wahllokal-Wahlzeit

10

Bräufeldweg 22 (Jenbacher Sozialzentrum)  
09.00 - 11.00 Uhr

#### Verbotzone -

Umkreis um  
die Wahllokale  
100 m

### Aufteilung der Wahlsprengel

#### Sprengel 1

An der Feldschmiede  
Bräufeldweg 1 - 21  
Bräupark  
Feldgasse  
Josef-Mühlbacher-Str.  
Martin-Luther-Platz  
Pfarrer-Hörbst-Platz  
Rodelhüttenweg  
Spitzfeldweg  
Tratzbergsiedlung  
Tratzbergstraße

#### Sprengel 3

Am Gießen  
Am Sportplatz  
An der Lend  
Auf der Huben  
Auhof  
Austraße  
Bahnhofstraße  
Erlenau  
Innstraße  
Kienbergstraße  
Mitterweg  
Nikolaus-Pfeifauf-Str.  
Putzsiedlung  
Roßschwemme  
Schießstandstraße  
Tiwegstraße

#### Sprengel 5

Dr.-Schmid-Siedlung  
Jochlgasse  
Kirchgasse  
Nailfeld  
Parkweg  
Postgasse  
Rotholzerweg  
Schalserseitenweg  
Schalserstraße  
Sieglstraße  
Solarstraße  
Südtiroler Platz

#### Sprengel 10

Bräufeldweg 22

#### Sprengel 2

Auckenthalerstraße  
Badgasse  
Burgeck  
Huberpark  
Hubersiedlung  
Huberstraße  
Ledergasse  
Wüstenrotergasse

#### Sprengel 4

An der Leiten  
Herbert-von-Pichler-Str.  
Josef-Sattler-Straße  
Morgenstätterfeld  
Norbert-Pfretschner-Str.  
Pfeiferweg

#### Sprengel 6

Achenseestraße  
Auf der Ebnet  
Birkenwald  
Birkenwaldsiedlung  
Dr.-Neuner-Weg  
Fischl  
Haserbichl  
Kasbach  
Kirchlergründe  
Köglfeld  
Prof.-Tusch-Straße  
Quellenweg  
Rofanweg  
Waldweg  
Zeiseleck  
Zistererbichl



## Liebe Jenbacherinnen, liebe Jenbacher,



Bgm. Dietmar Wallner

dieser Bürgermeisterbrief ist der letzte in dieser Gemeinderatsperiode. Am 27. Februar sind Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen. Die Gemeinde ist jene Gebietskörperschaft, bei der man mit seiner Stimme bei einer Wahl am meisten bewegen kann. Deshalb bitte ich Sie bereits jetzt, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Ihre Stimme entscheidet darüber, wer die Geschicke unserer Gemeinde in den nächsten sechs Jahren bestimmt. Nutzen Sie auch die Möglichkeit der Briefwahl. Den Antrag auf Zusendung der Wahlkarte kann man ganz einfach auf der Homepage der Marktgemeinde Jenbach, [www.jenbach.at](http://www.jenbach.at), stellen.

Doch bis zu den Wahlen ist noch einiges an Arbeit zu erledigen und so berichte ich Ihnen, dass bei der Gemeinderatssitzung am 14. Dezember 2021 das Gemeindebudget für das Jahr 2022 mit großer Mehrheit beschlossen wurde.

Die größten „Brocken“ in unserem Haushalt sind die ersten Zahlungen für den neuen Kindergarten und die Kinderkrippe in der Tratzbergsiedlung, sowie die Mittel für den neuen Recyclinghof.

Für den Neubau des Recyclinghofes am Areal des Bauhofes in der Austraße, wurde ein Architektenwettbewerb ausgeschrieben. Aus vier eingereichten Projekten wurde jenes des Büros AUTARC ZT GmbH aus Jenbach zum Siegerprojekt gekürt. Für den Bau des Recyclinghofes sind im Budget ca. € 2,5 Mio. reserviert. Die Inbetriebnahme ist für Herbst 2022 geplant.

Investitionen in unsere Gemeindestraßen bleiben weiterhin ein Schwerpunkt. So haben wir für die Vergrößerung des Kreisverkehrs bei der Fa. INNIO € 200.000,- vorgesehen, für die Sanierung der Herbert-von-Pichler-Straße € 110.000,-, für die Sanierung der Sieglstraße € 130.000,- vorgesehen.

Auch für die Sportanlagen und Spielplätze sind beträchtliche Finanzmittel reserviert.

Für die Neugestaltung des Hobbyplatzes läuft gerade ein Ideenwettbewerb, in den die Volksschule involviert ist. Für den Spielplatz am Hobbyplatz investieren wir heuer gemeinsam mit einem gemeinnützigen Bauträger € 100.000,-, für den Spielplatz in der Kienbergstraße € 20.000,- vorgesehen. Außerdem tauschen wir nach über 30 Betriebsjahren die Eismaschine beim Eislaufplatz. Gerade im heurigen, sowie im vorangegangenen Winter ist es besonders wichtig, unseren Schulkindern Bewegung im Freien zu ermöglichen. Der Eislaufplatz spielt dabei eine besonders wichtige Rolle.

Nähere Ausführungen zum Gemeindehaushalt 2022 finden Sie im Inneren dieses Amtsblattes.

Der heurige Winter hat uns zwar bisher noch nicht besonders viel Schnee gebracht, dennoch bin ich sehr froh, dass die neue Führung der Achenseebahn die Zielsetzungen der Gemeinde unterstützt und uns die erforderliche Infrastruktur zum Aufstellen des Veiteler Liftes zur Verfügung stellt. Gemeinsam geht halt alles besser. Und irgendwann wird er dann schon noch kommen – der Schnee. Übrigens: Der erste Zug der Achenseebahn, nach über zwei Jahren Unterbrechung, soll am 30.04.2022 zum Achensee dampfen.

In unserer Gemeinde können wir heuer zwei schöne Jubiläen feiern. Heuer vor 40 Jahren wurde unsere Gemeinde zur Marktgemeinde erhoben. Dazu ist – sobald dies die Corona-Situation zulässt – ein bunter Festreigen über das ganze Jahr geplant.

Außerdem feiert unser Museumsverein sein 30-jähriges Bestehen und wird dies ebenfalls gebührend feiern.

### Impressum



#### Amtsblatt der Marktgemeinde Jenbach

Erscheinungsweise 4x jährlich . Herausgeber: Marktgemeinde Jenbach, vertreten durch Bürgermeister Dietmar Wallner.  
Anschrift für alle: 6200 Jenbach, Marktgemeindeamt, Südtiroler Platz 2, Tel. 05244-6930 . e-mail: [gemeinde@jenbach.at](mailto:gemeinde@jenbach.at)  
Blattlinie: Amtliche Mitteilungen und Verlautbarungen  
Für den Inhalt beigestellter Artikel ist der jeweils Unterzeichnende verantwortlich.  
Satz&Layout: pro arte Werbeagentur - Jenbach

Ich darf Sie abschließend alle nochmals um Ihre Stimmabgabe bei der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl bitten. Ich wünsche Ihnen schöne Stunden im herannahenden Frühling, genießen

Sie die Zeit in unserer schönen Umgebung und bleiben Sie vor allem gesund!

Euer Bürgermeister Dietmar Wallner

## Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen

27. Februar 2022 - Erläuterungen

### Zwei amtliche Stimmzettel:

- Ein Stimmzettel für die Wahl des Gemeinderates (Farbe weiß)  
Auf dem Stimmzettel für die Wahl des Gemeinderates kann der Wähler eine der sieben kandidierenden Wählergruppen

1. **Bürgermeisterliste Dietmar Wallner**  
Kurzbezeichnung: VP
2. **„FÜR JENBACH“** - Kurzbezeichnung: FJB
3. **SPÖ JENBACH** - Kurzbezeichnung: SPÖ
4. **Gemeinsam für Jenbach - Grüne und Unabhängige**  
Kurzbezeichnung: GRÜNE+
5. **Menschen Freiheit Grundrechte**  
Kurzbezeichnung: MFG
6. **NEOS – Jenbach scheana machen**  
Kurzbezeichnung: NEOS
7. **Die neue Mitte - Alternative Liste Jenbach**  
Kurzbezeichnung: ALJ

kennzeichnen und zusätzlich die Namen von höchstens 2 Wahlwerbenden **der von ihm bevorzugten Wählergruppe** eintragen. Diese Eintragungen gelten dann als sogenannte Vorzugsstimmen, die im weiteren Verlauf der Wahlauswertung für die Reihung der Gemeinderatssitze innerhalb der wahlwerbenden Partei von Bedeutung sind. Jene Kandidaten, die zumindest so viele Vorzugsstimmen erhalten, wie Stimmen zur Erlangung eines Mandates erforderlich sind, werden innerhalb ihrer Wahlwerberliste vorrangig berücksichtigt.

- Ein Stimmzettel für die Wahl des Bürgermeisters /der Bürgermeisterin (Farbe gelb)  
Zum Bürgermeister/Zur Bürgermeisterin ist jener Wahlwerber/jene Wahlwerberin gewählt, der/die mehr als die Hälfte der für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin abgegebenen Stimmen erreicht hat.  
Sollte dieser Fall nicht eintreten, findet am 13. März 2022 die engere Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin statt.

### Wahlzeit und Wahlort:

Sonntag, 27. Februar 2022, 07.00 - 15.00 Uhr  
Sprengel 1 bis Sprengel 6  
Volksschule Jenbach, Südtiroler Platz 1

Sonntag, 27. Februar 2022, 09.00 - 11.00 Uhr  
Sprengel 10 (Besonderer Wahlsprengel)  
Jenbacher Sozialzentrum, Bräufeldweg 22

### Wahlhandlung:

- Eintritt in das Wahllokal
- Zur Stimmabgabe tritt der einzelne Wähler vor die Wahlbehörde, nennt seinen Namen und seine Adresse und weist seine Identität durch einen amtlichen Lichtbildausweis (Reisepass/ Personalausweis/Führerschein oder eine sonstige amtliche Urkunde) nach. Als zusätzliches Service wurden durch die Gemeinde Wählerverständigungskarten versandt.
- Aushändigung von je einem amtlichen Stimmzettel für die Wahl des Gemeinderates und die Wahl des Bürgermeisters und einem leeren Wahlkuvert durch den Sprengelwahlleiter
- Eintritt in die Wahlzelle – hier sind die Wahlvorschläge kundgemacht
- Ausfüllen beider Stimmzettel
- Einlegen der beiden Stimmzettel in das Kuvert
- Einwurf des ungeöffneten Kuverts in die Wahlurne
- Will er das nicht, so hat er das geschlossene Wahlkuvert dem Wahlleiter zu übergeben, der es ungeöffnet in die Wahlurne zu legen hat.

Wähler, die durch ein körperliches Gebrechen gehindert sind, Stimmzettel auszufüllen und in das Wahlkuvert zu legen, dürfen sich der Hilfe einer von ihnen zu bestimmenden Person ihres Vertrauens bedienen.

Von diesem Fall abgesehen, darf die Wahlzelle stets nur von einer Person betreten werden.



## Sonderwahlbehörde

In Jenbach ist eine Sonderwahlbehörde eingerichtet. Anspruch auf die Ausübung des Wahlrechtes vor einer Sonderwahlbehörde haben Wahlberechtigte, denen es aus Alters-, Krankheits- oder ähnlichen Gründen am Wahltag nicht möglich ist, ihr Wahlrecht im zuständigen Wahllokal auszuüben, sofern sie nicht die Ausstellung einer Wahlkarte zum Zwecke der Ausübung des Wahlrechtes im Wege der Briefwahl beantragen.

Der Antrag auf Ausübung des Wahlrechtes vor der Sonderwahlbehörde ist bis spätestens Freitag,

25. Februar 2022, 14.00 Uhr bei der Gemeinde zu stellen. Wahlberechtigte, die in einem Verzeichnis für die Sonderwahlbehörde eingetragen sind, dürfen ihr Wahlrecht nur vor der Sonderwahlbehörde ausüben.

Fällt der Grund für die Ausübung des Wahlrechtes vor der Sonderwahlbehörde noch vor dem Wahltag weg, so hat der Wahlberechtigte die Gemeinde unverzüglich zu verständigen. Alle von der Sonderwahlbehörde aufzusuchenden Wähler müssen unbeobachtet wählen können.

# Kundmachung der Wahlvorschläge

## für die Wahl des Gemeinderates und des Bürgermeisters

Nach § 45 Abs. 1 und 6 der Tiroler Gemeindewahlordnung 1994, LGBL. Nr. 88, werden folgende Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeinderates und für die Wahl des Bürgermeisters kundgemacht:

### Wahlvorschlag Nr. 1: Bürgermeisterliste Dietmar Wallner - VP

| Nr. | Name                        | Geburtsjahr | Beruf                           | Adresse                  |
|-----|-----------------------------|-------------|---------------------------------|--------------------------|
| 1   | Wallner Dietmar             | 1968        | Beamter der Bundespolizei       | Tratzbergstraße 18/6     |
| 2   | Stöhr Bernhard, DI          | 1974        | Architekt                       | Postgasse 7              |
| 3   | Meixner-Hammer Ingeborg     | 1958        | Pensionistin                    | Köglfeld 11              |
| 4   | Egerbacher Johannes         | 1989        | Landwirt                        | Auhof 1/1                |
| 5   | Sayas de Scheitnagl Aracely | 1977        | Sachbearbeiterin Logistik       | N.-Pfretschner-Str. 5/28 |
| 6   | Macht Reinhard, Mag.theol.  | 1963        | Landesbeamter im Ruhestand      | Zistererbichl 20         |
| 7   | Danzl Elfriede              | 1955        | Pensionistin                    | Roßschwemme 6a/20        |
| 8   | Heiss Daniela               | 1981        | Vertragsbedienstete Schülerhort | Morgenstätterfeld 15/14  |
| 9   | Wilfling Michael, DI (FH)   | 1996        | Projektingenieur                | Josef-Sattler-Str. 12/30 |
| 10  | Han Hakan                   | 1976        | Staplerfahrer                   | Josef-Sattler-Str. 9/2   |
| 11  | Bradl Nadja                 | 1995        | Gärtnerin                       | Hubersiedlung 18/7       |
| 12  | Gasteiger Michael           | 1980        | Mechatronikmeister              | Köglfeld 15/1            |
| 13  | Aschenwald Alexander        | 1987        | Angestellter Stadtmarketing     | Morgenstätterfeld 6/7    |
| 14  | Celic Ranka                 | 1971        | Heimhilfe                       | Bräufeldweg 5/13         |
| 15  | Rimml Alexander             | 1993        | Vertragsbediensteter Bauhof     | Rotholzerweg 31          |
| 16  | Laurer Brigitte             | 1947        | Pensionistin                    | Rotholzerweg 13          |
| 17  | Egger Thomas                | 1981        | Zimmerer                        | Schießstandstraße 6/4    |
| 18  | Platzer Franz, Ing.         | 1963        | Leiter Softwareentwicklung      | Prof.-Tusch-Str. 16/2    |
| 19  | Turan Ugur                  | 1987        | Metallfacharbeiter              | Roßschwemme 12/22        |
| 20  | Wilfling Martina            | 1969        | Bilanzbuchhalterin              | J.-Sattler-Str. 11/20    |
| 21  | Rainer Sonja                | 1981        | Landwirtschaftsmeisterin        | Schalserstraße 30/2      |
| 22  | Rupprechter Hannes          | 1976        | KFZ-Mechaniker                  | Köglfeld 1/2             |
| 23  | Scheicher Brunhilde         | 1948        | Pensionistin                    | Josef-Sattler-Str. 7/11  |
| 24  | Seyr Gertrud                | 1940        | Pensionistin                    | J.-Mühlbacher-Str. 15/1  |

|    |                               |      |                             |                        |
|----|-------------------------------|------|-----------------------------|------------------------|
| 25 | Schweiger Gerda               | 1938 | Pensionistin                | Austraße 18            |
| 26 | Sjösten Klaus-Dieter          | 1947 | Pensionist                  | Hubersiedlung 19/1     |
| 27 | Hoflacher Anneliese           | 1947 | Pensionistin                | Rotholzerweg 19/2      |
| 28 | Guggenbichler Helmut, Ing.    | 1938 | Pensionist                  | Kienbergstraße 20/1    |
| 29 | Steinlechner-Graziadei Verena | 1958 | Betriebsratsvorsitzende     | Zistererbichl 7        |
| 30 | Rinder Christoph              | 1964 | selbstst. Hausdienstleister | J.-Mühlbacher-Str. 2/3 |
| 31 | Jaud Gottfried                | 1937 | Pensionist                  | Innstraße 1/2          |

### Wahlvorschlag für die Wahl des Bürgermeisters:

|                 |            |                           |                      |
|-----------------|------------|---------------------------|----------------------|
| Wallner Dietmar | 17.12.1968 | Beamter der Bundespolizei | Tratzbergstraße 18/6 |
|-----------------|------------|---------------------------|----------------------|

### Wahlvorschlag Nr. 2: "FÜR JENBACH" - FJB

| Nr. | Name                  | Geburtsjahr | Beruf                   | Adresse               |
|-----|-----------------------|-------------|-------------------------|-----------------------|
| 1   | Zung Christoph        | 1970        | Messtechniker           | Roßschwemme 1/34      |
| 2   | Dornauer Lukas        | 1990        | Informatiker            | Hubersiedlung 5       |
| 3   | Paregger Stefan       | 1974        | Energietechniker        | Rotholzerweg 11/3     |
| 4   | Mirocha Monika        | 1968        | Lagermitarbeiterin      | Roßschwemme 6a        |
| 5   | Tunjic Elvis          | 1989        | Messtechniker           | Tratzbergsiedlung 29  |
| 6   | Jasz Katalin          | 1980        | Sozialpädagogin         | Roßschwemme 1/34      |
| 7   | Peters Alexandra      | 1971        | Pensionistin            | N.-Pfretschner-Str. 3 |
| 8   | Madersbacher Wolfgang | 1964        | Chemiewerker            | N.-Pfretschner-Str. 6 |
| 9   | Moser Heinz           | 1958        | Schlosser               | Hubersiedlung 10a     |
| 10  | Andric Ivan           | 1992        | CNC-Facharbeiter        | Roßschwemme 5         |
| 11  | Mair Hubert           | 1955        | Pensionist              | Schalserstraße 36a    |
| 12  | Marschik Claudia      | 1975        | Maschinenbautechnikerin | J.-Mühlbacher-Str. 13 |
| 13  | Juric Stijepo         | 1986        | Lüftungsmonteur         | Kienbergstraße 3/46   |
| 14  | Leiter Tamara         | 1975        | Verkaufsmitarbeiterin   | Roßschwemme 13        |
| 15  | Trenkwalder Michael   | 1975        | Starkstrommonteur       | Achenseestraße 96     |
| 16  | Zisterer-Klem Helga   | 1975        | Ordinationsassistentin  | H.-von-Pichler-Str. 3 |
| 17  | Paregger Antonina     | 1978        | Zollfachkraft           | Rotholzerweg 11/3     |
| 18  | Peters Arne-Christian | 1972        | Betonmischmeister       | Roßschwemme 5         |
| 19  | Moser Susanne         | 1961        | Pensionistin            | Hubersiedlung 10a     |
| 20  | Brunner Martin        | 1982        | Staplerfahrer           | Tratzbergsiedlung 18  |
| 21  | Egger Carina          | 1980        | Disponentin             | Schießstandstraße 6   |
| 22  | Duftner Johann        | 1965        | Kraftfahrer             | Huberstraße 28        |

### Wahlvorschlag für die Wahl des Bürgermeisters:

|                |            |               |                  |
|----------------|------------|---------------|------------------|
| Zung Christoph | 03.09.1970 | Messtechniker | Roßschwemme 1/34 |
|----------------|------------|---------------|------------------|

### Wahlvorschlag Nr. 3: SPÖ JENBACH - SPÖ

| Nr. | Name                         | Geburtsjahr | Beruf                   | Adresse            |
|-----|------------------------------|-------------|-------------------------|--------------------|
| 1   | Wirtenberger Christian, Ing. | 1962        | Gemeindebeamter         | Hubersiedlung 10/1 |
| 2   | Nogalo Melanie, MA, BEd      | 1982        | Schulqualitätsmanagerin | Rotholzerweg 20/2  |
| 3   | Knapp Werner                 | 1970        | Programmierer           | Rotholzerweg 37    |
| 4   | Wernard Martin, Mag. BEd     | 1981        | Berufsschullehrer       | Parkweg 9/14       |



|    |                           |      |                             |                           |
|----|---------------------------|------|-----------------------------|---------------------------|
| 5  | Haspinger Hanspeter       | 1971 | Mittelschullehrer           | Zistererbichl 21          |
| 6  | Schwaiger Tamara          | 1991 | Karosseriebautechnikerin    | Schalsersstraße 12/1      |
| 7  | Kraus Eric                | 1994 | Technical Support           | Tratzbergstraße 40        |
| 8  | Polat Hüseyin, Dipl. Ing. | 1970 | Architekt                   | Schießstandstr. 18/2      |
| 9  | Berndt Ina                | 2001 | Steuerassistentin           | Pfeiferweg 4c             |
| 10 | Fragner Patrick           | 1981 | Dipl. med. Fachassistent    | Morgenstätterfeld 7d      |
| 11 | Gedik Bedirhan            | 2003 | KFZ-Techniker               | H.-von-Pichler-Str. 19/28 |
| 12 | Rott Walter               | 1953 | Pensionist                  | N.-Pfretschner-Str. 3/10  |
| 13 | Uludag Serpil             | 1976 | Bürokauffrau                | Rotholzerweg 37           |
| 14 | List Ingrid               | 1943 | Pensionistin                | Zistererbichl 25/2        |
| 15 | Hellbert Stefan           | 1963 | Produktentwickler           | Zeiseleck 17/21           |
| 16 | Kaya Mahir                | 2000 | Soldat, Schüler Abendgym.   | Kienbergstraße 33/16      |
| 17 | Müller Tamara             | 1976 | Influencerin                | Morgenstätterfeld 4/4     |
| 18 | Traar Hans-Hermann, Ing.  | 1964 | Techn. Angestellter         | Zeiseleck 18/22           |
| 19 | Schwaiger Carmen          | 1969 | Kartonagenarbeiterin        | Morgenstätterfeld 6/5     |
| 20 | Schmidhofer Markus        | 1967 | Signalmeister               | Feldgasse 17/2            |
| 21 | Bagkan Zelal              | 2001 | Restaurantfachfrau          | Schalsersstraße 35b/2     |
| 22 | Scheifinger Günter        | 1968 | Fahrdienstleiter            | J.-Mühlbacher-Str. 14/10  |
| 23 | Kretzschmar Jasmin        | 1987 | Unternehmerin               | N.-Pfretschner-Str. 2/32  |
| 24 | Kasparz Markus            | 1971 | Baustoffberater             | Burgeck 5/2               |
| 25 | Erlacher Bernadett        | 1974 | Gemeindevertragsbedienstete | Schießstandstraße 11/3    |
| 26 | Juric Dejan               | 1977 | Schlosser                   | Morgenstätterfeld 3/7     |
| 27 | Zoller Maximilian         | 1996 | Mechatroniker               | Kienbergstraße 33a/3      |
| 28 | List Manfred              | 1938 | Pensionist                  | Zistererbichl 25/2        |
| 29 | Krenn Claudia             | 1963 | Hausfrau                    | Rotholzerweg 20/1         |
| 30 | Nogalo Christian          | 1976 | Patientenmanagement         | Rotholzerweg 20/2         |
| 31 | Spindler Gebhard          | 1947 | Pensionist                  | Huberstraße 44/2          |
| 32 | Thumer Gerhard            | 1967 | Werkstättenleiter           | Jochlgasse 16/16          |
| 33 | Sahan Hasim               | 1964 | Pensionist                  | Rotholzerweg 38/2         |
| 34 | Erdik Aygül               | 1963 | Produktionsmitarbeiterin    | Schalsersstraße 1 c/3     |
| 35 | Tauber Friedrich          | 1940 | Pensionist                  | Tratzbergsiedlung 27/233  |
| 36 | Erlacher Janette          | 1996 | Hausfrau                    | Schießstandstraße 11/3    |
| 37 | Hollaus Josef             | 1957 | Pensionist                  | Tratzbergsiedlung 33/121  |
| 38 | Eder Maria Brigitte       | 1952 | Hausfrau                    | Achenseestraße 81/2       |

### Wahlvorschlag für die Wahl des Bürgermeisters:

Wirtenberger Christian, Ing. 11.06.1962 Gemeindebeamter Hubersiedlung 10/1

### Wahlvorschlag Nr. 4:

#### Gemeinsam für Jenbach - Grüne und Unabhängige - GRÜNE+

| Nr. | Name                              | Geburtsjahr | Beruf                     | Adresse            |
|-----|-----------------------------------|-------------|---------------------------|--------------------|
| 1   | Kilicer Turgay                    | 1984        | Lagerist                  | J.-Sattler-Str. 11 |
| 2   | Gebauer Roswitha                  | 1952        | Pensionistin              | J.-Sattler-Str. 2  |
| 3   | Müller-Breidenbach Elisabeth, MSc | 1957        | Pensionistin              | Parkweg 6          |
| 4   | Hofer Michaela                    | 1976        | Ass. der Geschäftsführung | Badgasse 2a        |
| 5   | Monthaler Gerhard                 | 1965        | Bautechniker              | Roßschwemme 6/18   |
| 6   | Peksa Vera                        | 1944        | Pensionistin              | Hubersiedlung 5    |
| 7   | Iwanov Liselotte                  | 1950        | Pensionistin              | J.-Sattler-Str. 3  |

## Wahlvorschlag Nr. 5:

### Menschen Freiheit Grundrechte - MFG

| Nr. | Name              | Geburtsjahr | Beruf                    | Adresse                 |
|-----|-------------------|-------------|--------------------------|-------------------------|
| 1   | Hanser Emanuel    | 1988        | Chemielabortechniker     | Huberpark 3             |
| 2   | Baumann Alexander | 1967        | Optiker                  | Köglfeld 8              |
| 3   | Krug Werner       | 1968        | Etikettierer             | J.-Mühlbacher-Str. 11 a |
| 4   | Rangger Daniel    | 1986        | Betriebstechniker        | Achenseestraße 88       |
| 5   | Knapp Claudia     | 1986        | Produktionsmitarbeiterin | Schalsenstraße 1 b      |
| 6   | Baumann Susanne   | 1973        | Dipl. Krankenschwester   | Köglfeld 8              |
| 7   | Strozer Angelina  | 1996        | Chemielabortechnikerin   | Huberpark 3             |

### Wahlvorschlag für die Wahl des Bürgermeisters:

|                |            |                      |             |
|----------------|------------|----------------------|-------------|
| Hanser Emanuel | 07.07.1988 | Chemielabortechniker | Huberpark 3 |
|----------------|------------|----------------------|-------------|

## Wahlvorschlag Nr. 6:

### NEOS- Jenbach scheana machen - NEOS

| Nr. | Name                     | Geburtsjahr | Beruf                 | Adresse              |
|-----|--------------------------|-------------|-----------------------|----------------------|
| 1   | Ladstätter Kevin         | 2003        | Elektrotechniker      | Achenseestraße 18    |
| 2   | Gulowskij Stefanie       | 1995        | Sozialarbeiterin      | Zeiseleck 18         |
| 3   | Lindenthaler Christopher | 1985        | Versicherungskaufmann | Morgenstätterfeld 15 |
| 4   | Jaklitsch Lara           | 2003        | Apothekerin           | Rotholzerweg 32      |
| 5   | Steinscherer Michael     | 2003        | Informatiker          | Tratzbergstraße 20a  |
| 6   | Lackner Miriam           | 1990        | Schülerin             | Achenseestraße 18    |
| 7   | Zauner Johannes          | 1962        | Pensionist            | Tratzbergsiedlung 1  |

### Wahlvorschlag für die Wahl des Bürgermeisters:

|                  |            |                  |                   |
|------------------|------------|------------------|-------------------|
| Ladstätter Kevin | 13.02.2003 | Elektrotechniker | Achenseestraße 18 |
|------------------|------------|------------------|-------------------|

## Wahlvorschlag Nr. 7:

### Die neue Mitte - Alternative Liste Jenbach - ALJ

| Nr. | Name                          | Geburtsjahr | Beruf   | Adresse               |
|-----|-------------------------------|-------------|---|-----------------------|
| 1   | Wildauer Barbara, Mag.        | 1965        | Selbstst. Mediengestalterin                               | Zeiseleck 17/1        |
| 2   | Sporer Daniel, Ing.           | 1978        | Bauamtsleiter   | Roßschwemme 12/25     |
| 3   | Amrainer Christian            | 1971        | Kunststofftechniker                                       | Roßschwemme 9         |
| 4   | Zingerle Julia                | 1984        | Selbstst. Web- und<br>Grafikdesignerin                    | Haserbichl 12/24      |
| 5   | Trojer Beate                  | 1975        | Angestellte/Montageleiterin                               | Kienbergstraße 41     |
| 6   | Hunschofsky Silvia, Ing., BEd | 1969        | Trainerin Erwachsenenbildung                              | Bräufeldweg 21        |
| 7   | Treichl Alexandra             | 1984        | Selbstst. Bastelwerkstatt<br>für Kinder                   | Prof.-Tusch-Str. 10B  |
| 8   | Hunschofsky Sascha, MSc       | 1993        | Selbstst. Streamverse.tv<br>Wiss. Mitarbeiter FH Kufstein | Bräufeldweg 21        |
| 9   | Dengler Mario                 | 1970        | Syst. Coach, Filmkomponist                                | N.-Pfeifauf-Straße 35 |
| 10  | Sommerer Doris                | 1956        | Pensionistin  | Roßschwemme 3a        |
| 11  | Sief Arthur, Ing.             | 1954        | Pensionist  | Rotholzerweg 14       |

### Wahlvorschlag für die Wahl des Bürgermeisters:

|                        |            |                             |                |
|------------------------|------------|-----------------------------|----------------|
| Wildauer Barbara, Mag. | 06.11.1965 | Selbstst. Mediengestalterin | Zeiseleck 17/1 |
|------------------------|------------|-----------------------------|----------------|



## Auszug Budget 2022

**Sehr geehrte Jenbacherinnen und Jenbacher,**  
 der Voranschlag – zumeist als Budget bezeichnet – ist das wichtigste Zahlenwerk für den Bürgermeister und die Gemeindeverwaltung. In diesem Zahlenwerk sind die laufenden Einnahmen der Gemeinde, wie z.B. Ertragsanteile und Gemeindeabgaben genau so enthalten, wie laufende Ausgaben für Gehälter, Finanzierungen oder Instandhaltungen. Interessant sind aber vor allem Projekte, auf die sich der Gemeinderat einigen konnte. Diese müssen aus der freien Finanzspitze oder über Darlehen langfristig finanziert werden. Im Folgenden sind einige wichtige Budgetziele für das Jahr 2022 angeführt.

### Gemeindebudget 2022:

|                               |              |
|-------------------------------|--------------|
| Summe der Aufwendungen        | € 21.824.800 |
| Summe der Einzahlungen        | € 23.540.000 |
| Ergebnis operative Gebarung   | € 1.715.200  |
| Schuldenstand am Jahresanfang | € 17.312.200 |
| Schuldendienst                | € 1.006.800  |
| Zugang                        | € 4.401.000  |
| Schuldenstand am Jahresende   | € 20.835.500 |

### Wichtige Investitionsvorhaben im Jahr 2022

(Auszug):

|   |             |
|---|-------------|
| Neubau Recyclinghof   | € 2.506.000 |
| Aufwendungen neuer Kindergarten Tratzbergsiedlung 2022 (Gesamtkosten € 8,6 Mio) | € 1.186.500 |
| Aufwendungen neue Kinderkrippe Tratzbergsiedlung 2022 (Gesamtkosten € 1,4 Mio)  | € 213.500   |
| Erweiterung Kreisverkehr INNIO Anteil 2022                                      | € 200.000   |
| Sanierung Sieglstraße   | € 120.000   |
| Sanierung H. von Pichler Str.   | € 110.000   |
| Sanierung Rodelhüttenweg  | € 50.000    |
| Sanierung Schutzwege  | € 70.000    |
| Ausfinanzierung Achenseestraße  | € 1.031.900 |
| Eislaufplatz – neue Eismaschine   | € 140.000   |
| Feuerwehr – Anschaffung Mannschaftstransportfahrzeug                            | € 85.000    |
| Hochwasserschutz Kasbach  | € 120.000   |

Sollten Sie Fragen zu Projekten der Gemeinde haben, gibt Ihnen der Bürgermeister gerne dazu Auskunft.

## Beschlüsse des Gemeinderates

aus den Sitzungen vom 25.11.2021 und 14.12.2021

### Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen 2022

Aufteilung der Anzahl der Beisitzer der örtlichen Wahlbehörden auf die Gemeinderatspartei „Bürgermeisterliste Dietmar Wallner – VP“ mit zwei Beisitzern und auf die Gemeinderatspartei „FPÖ Jenbach“ mit einem Beisitzer

Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen 2022

Gebühren Sozialzentrum

Gebühren für das Jenbacher Sozialzentrum für das Haushaltsjahr 2022 – siehe <https://www.jenbach.at/Sozialzentrum/Informationen/Tarife>

Friedhof Pachtvertrag

Friedhofspachtvertrag mit der röm.-kath. Pfarrkirche Jenbach über den kirchlichen Teil des Friedhofs

Gebühren Wasser und Friedhof

Änderung der Friedhofsgebührenordnung und der Wassergebührenordnung - siehe <https://www.jenbach.at/Buergerservice/Verordnungen>

LAG Regionalmanagement

Beitritt zum Verein LAG Regionalmanagement Bezirk Schwaz, für die EU-Förderperiode 2023 – 2027 im Rahmen der LEADER/CLLD – Bewerbung zur regionalen Entwicklung

Haushaltsvoranschlag

Haushaltsvoranschlag 2022 und die Mittelfristige Finanzplanung 2023 bis 2026

## Wechsel in der Leitung des Standesamtes

Vanessa Valtingojer löst Klemens Lackner als neue Standesbeamtin ab

Vanessa Valtingojer leitet seit 1. Jänner 2022 die Geschicke des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes Jenbach und Umgebung. Sie ist für alle Personenstands- sowie Staatsbürgerschaftsangelegenheiten in der Marktgemeinde Jenbach sowie den Nachbargemeinden Eben am Achensee, Wiesing, Strass im Zillertal, Buch in Tirol und Gallzein zuständig. Neben den standesamtlichen Trauungen fällt auch die Beurkundung von Geburten, Sterbefällen und Namensänderungen und auch die Ausstellung von Staatsbürgerschaftsnachweisen in den Aufgabenbereich des Standesamtes. Weiters liegen das Fund- und Passamt sowie die Friedhofsverwaltung in ihrer Verantwortung.



Die Trauungspremiere hat Vanessa bereits nach vier Wochen erfolgreich absolviert.

## Das Jugendzentrum point

2021 ist nun vorbei. Die Freude war zum Jahresende sehr groß, da das Jugendzentrum im Dezember einen professionellen **Billardtisch und neue Queues** erhalten hat. Das neue Gerät ist im Dauereinsatz und die Jugendlichen sind sehr zufrieden. Der Vorbesitzer, Eugen Hotarek, hat den Tisch gemeinsam mit Jugendlichen aufgebaut. Er hat ganz genau erklärt, welche Tricks zum Sieg führen. Wir sagen Danke für die Anleitung.



Gemeindehomepage abrufbar. Laden Sie die Datei herunter und machen Sie sich gerne ein Bild über unsere Arbeit!

Das Projekt „**Essen des Tages**“ machen wir 2022 weiter, weil es schon seit Jahren bei den Jugendlichen sehr gut ankam. Das erste Mal in diesem Jahr hat Sandra, eine unserer Betreuerinnen, eine mexikanische Speise, „Quesadillas“, auf den Tisch gezaubert. Wenn ihr einen besonderen Wunsch habt, lasst ihn uns wissen. Außerdem sind wir um fleißige Mithelfer\*innen in der Küche immer froh.

Das erste Highlight des Jahres ist der **fertige Jahresbericht vom Vorjahr**. Hier können sich Jugendliche lustige Erlebnisse in Erinnerung rufen, über gemeinsame Momente lachen und sie können sich darüber freuen, dass sie nun endgültig zur Geschichte des Jugendzentrums gehören.



Liebe Jugendliche, kommt vorbei, und lasst es Euch bei uns gut gehen!

Kati für das point-Team



Ein Hit - der neue Billardtisch



Quesadillas, das "Essen des Tages".



# Jenbacher Sozialzentrum

## Norbert Astl ist neuer Küchenchef und 100. Geburtstag im Jenbacher Sozialzentrum



Norbert Astl, der neue Küchenchef

Nachdem **Mathias Gorfer**, der seit 2012 die Küche des Jenbacher Sozialzentrums leitete, mit Ende des Jahres 2021 seinen Dienst in unserem Haus beendete, übernahm Norbert Astl die verantwortungsvolle Aufgabe des Küchenchefs.

Gemeinsam mit seinem Küchenteam hat Mathias Gorfer unter anderem für unsere Küche eine Zertifizierung durch „BIKO Tirol“ und „BIO Austria“ erlangt und die Küche des Jenbacher Sozialzentrums zu einer der führenden Seniorenküchen im Tiroler Unterland gemacht. Wir bedanken uns bei ihm für seine geleistete Arbeit und wünschen ihm für seine berufliche und private Zukunft alles Gute. **Küchenchef DDK Norbert Astl stellt seinen beruflichen Werdegang kurz vor:**

"Nach der Lehrzeit in einem Achenseer Hotelbetrieb erweiterte ich mein Wissen und Können in verschiedenen Betrieben unterschiedlicher Art und Größe. In einem privaten Innsbrucker Seniorenheim konnte ich wertvolle Erfahrungen im Zusammenhang mit den Bedürfnissen und Anforderungen in einer Altersheimküche sammeln. Die Arbeit in einer Großküche bereitete mir immer schon große Freude und als dann 2012 im neuen Jenbacher Sozialzentrum Verstärkung in der Küche



gesucht wurde, übernahm ich die Stelle als Vertretung der Küchenleitung, eine Ausbildung zum diplomierten Diätkoch folgte. Nun, nach neun Jahren in dieser Funktion, die ich mit Begeisterung und Freude ausführte, wurde mir die Stelle als Küchenleiter übertragen. Dankbar für das in mich gesetzte Vertrauen, werde ich mich in Zukunft mit meinem engagierten Team um das leibliche Wohl unserer Bewohner\*innen und Klient\*innen kümmern - wie gewohnt mit abwechslungsreicher Kost aus Lebensmitteln mit biologischem, regionalem, saisonalem und nachhaltigem Hintergrund." Führungsteam JES



Sepp Schmid feiert 100. Geburtstag

## Sepp Schmid feiert seinen 100. Geburtstag im Jenbacher Sozialzentrum

Es ist schon etwas ganz Besonderes, wenn ein Mensch seinen 100. Geburtstag feiert. Kürzlich war es im Jenbacher Sozialzentrum soweit, als sich Sepp Schmid zu seinem Ehrentag vom Küchenchef Hendlhaxerl mit Kartoffelsalat wünschte, die ihm sichtlich schmeckten. Seine Tochter Doris kam auch zum gemeinsamen Mittagessen und feierte gemeinsam mit ihrem Papa Sepp, Bürgermeister Dietmar Wallner, Heimleiterin Petra Hohenauer und Pflegedienstleiterin Karin Hörl dieses außergewöhnliche Ereignis.

Der ehemalige Metzger Sepp war selten krank, hat sein Leben lang am liebsten Fleisch gegessen und war gerne und viel in den Bergen unterwegs. Auch heute noch ist er sehr gesellig, hat stets einen flotten Spruch auf den Lippen und unterhält schon mal die ganze Runde. Besonders beeindruckend sind seine Gesangstalente, so weiß er noch den vollständigen Text vieler alter Lieder und gibt die-



Alle abgebildeten Personen sind geimpft und tagesaktuell getestet.

se gern zum Besten. Der rüstige 100-Jährige fühlt sich im Jenbacher Sozialzentrum wohl. „Ich bin jetzt seit fünf Jahren im Haus und ich bin sehr zufrieden. Hier bemühen sich alle sehr um mich“, streut er dem Team des Sozialzentrums Blumen. Mag<sup>a</sup> Dagmar Knoflach-Haberdtz

## Markt- & Schulbücherei jen.buch

Das neue Jahr hat in der Markt- und Schulbücherei jen.buch mit einigen Neuigkeiten begonnen. So freut es uns sehr, **eine neue Mitarbeiterin** willkommen zu heißen. **Alexandra Weber** unterstützt das Büchereiteam rund um Büchereileiterin Michaela Noll und die Bibliothekarinnen Dagmar Knoflach-Haberditz und Heidi Fischer seit Jänner im Verleih. Alexandra ist bereits einige Jahre als ehrenamtliche Bibliothekarin tätig und arbeitet nun fest angestellt in unserer Einrichtung. Auch im **Medienbestand gibt es viel Neues!** Sowohl bei den Kindern als auch bei den Erwachsenen können sich unsere Leserinnen und Leser laufend auf die aktuellen Neuheiten freuen. Die neuesten Medien findet man auf den Präsentationstischen in beiden Stockwerken.



### 10 märchenhafte Jahre bei jen.buch

Das Jahr 2022 steht in der Markt- und Schulbücherei jen.buch ganz im Zeichen des 10-jährigen Jubiläums. 2012 wurde die Bücherei in ihrer jetzigen Form gegründet. Das ist Grund genug, um ein Jahr voller märchenhafter Feierlichkeiten zu verbringen.

Die Vorbereitungen für das Jubiläumsjahr laufen bereits auf Hochtouren. Unter dem Motto „10 märchenhafte Jahre“ wird das ganze Jahr über ein abwechslungsreiches, anregendes und abenteuerliches Programm für alle Altersgruppen und Interessen geboten. Neben mehreren Vorlese- und Mitmachevents mit Mirjam vom Blätterwald, gibt es für Kinder in diesem Jahr auch beispielsweise eine Pferdemärchen-Veranstaltung, die Bücherweihnacht und eine musikalisch-interaktive Lesung „Pu, der Bär“. Jugendliche können sich im Sommer kreativ austoben und bei einem Schreibwettbewerb teilnehmen. Auch für Erwachsene wird so einiges geboten: Märchenlesungen, Dialektmusik & Weisheitsgeschichten, szenische Lesungen oder Nachhaltigkeitstage: für jeden und jede ist etwas dabei!



Hier bereits ein kleiner Vorgeschmack auf die ersten Veranstaltungen in diesem Jahr. Los geht es am **Freitag, 1. April 2022**, 14.30 bis 15.30 Uhr mit „Der Frühling liegt in der Luft - durch das Buch in die Natur“, ein **kreativer Vorlese- und Mitmacheabend** mit Mirjam vom Blätterwald zum Andersentag für Kinder von 5-8 Jahren. Anmeldung ab März in der Bücherei.

Im Mai geht es dann gleich Schlag auf Schlag. Am **Freitag, den 6. Mai 2022** heißt es von 14 bis 17 Uhr „Pferdemärchen – Märchenpferde“ beim **Sonnhofstall**: Kennenlernen des Pferdehofes, Ponyreiten, Lesung & Märchenspiel für Kinder von 6-12 Jahren. Anmeldung ab April in der Bücherei. Eine Woche später kommen die Erwachsenen zum Zug: Frau Wolle beehrt uns mit einem Besuch um ihr neues Programm „Die Milch der Löwin“ vorzustellen. **Märchen und Geschichten über das, wozu das Herz uns rät** am **13. Mai 2022** von 19.30 bis 21.30 Uhr in der Markt- und Schulbücherei jen.buch. Anmeldung ab Mitte April in der Bücherei. Einen Termin sollte man sich jetzt schon auf jeden Fall vormerken: **Das große 10-Jahres-Büchereifest** findet am **Vormittag des 21. Mai 2022** statt. Wir freuen uns auf viele Besucher\*innen.

jen.buch feiert das 10-jährige Jubiläum und lädt alle herzlich zum Mitfeiern ein! Für das leibliche Wohl ist ebenso gesorgt wie für Feierlaune: Weltmusik mit DaChara, Familiengewinnspiel, Lesung für Kinder mit Mirjam vom Blätterwald, Basteln mit der Wunderei, Kinderschminken mit Marion, Bücher-Flohmarkt und ein kleiner, feiner von der Musikschule umrahmter Festakt, um die letzten „10 märchenhaften Jahre“ dankbar zu feiern und zu würdigen.

Mag<sup>a</sup> Dagmar Knoflach-Haberditz / jen.buch





# sone freiwilligenbörse



Neues Jahr, neues Glück?



Angela Rainer

Lesepat\*innen in der Volksschule Jenbach

Projekt "Singen is inser Freid"

Sie erreichen uns:  
sone freiwilligenbörse  
Angela Rainer  
0664/808376020  
„freiwilligenboerse@jenbach.at“

Nicht nur in diesen Zeiten sind wir auf der Suche nach Glücksgefühlen. Wir alle brauchen diese Momente im Leben. Was bedeutet es aber überhaupt glücklich zu sein?

### Glück im Ehrenamt...

In der Glücksforschung wird das Gefühl Glück als subjektives Wohlbefinden definiert. Es ist immer entscheidend, wie wir unser Leben definieren, vor dem Hintergrund unserer Ziele, Wünsche aber auch Erwartungen. Ehrenamt schafft Möglichkeiten, Verantwortung für das Gemeinwohl zu übernehmen, eigene Projekte zu schaffen, Wissen und Fähigkeiten zu vermitteln. Netzwerke können aufgebaut werden und es wird immer Neues gelernt. Es findet eine persönliche Weiterentwicklung statt und natürlich bekommt man auch Wertschätzung für seine Arbeit.

Im Freiwilligenbereich erlebe ich trotz der Einschränkungen der Pandemie diese glücklichen Momente in der Interaktion der Menschen. Sei es bei Besuchsdiensten im Jenbacher Sozialzentrum, oder in unseren diversen Projekten. Also immer dort wo Begegnung stattfinden darf. Aber auch in unserem Bildungsbereich gibt es Glücksmomente, weil man dort neues Wissen erworben hat und Gleichgesinnte trifft.

In diesem Zusammenhang möchte ich auf folgende Veranstaltungen hinweisen:

- Ein **Basislehrgang für das Ehrenamt**, bei dem drei hervorragende Referent\*innen eine Grundausbildung für ihr freiwilliges Engagement anbieten. Die Anmeldungen dazu laufen über meine Kooperationspartnerin Barbara Reinmüller von der VHS Jenbach unter 0664/7355510. Start: 8. März

- Auch ein wichtiges Angebot wird in Zusammenarbeit mit dem Katholischen Bildungswerk im digitalen Bereich stattfinden, nämlich **“Smart & Fit am Handy”**. Kennen Sie Ihr Smartphone bereits gut genug? Der dreiteilige Kurs startet am 9. März. Gerade in den letzten zwei Jahren mussten wir alle feststellen, wie wichtig diese Fähigkeiten sind.

- Ab April wird es auch wieder Fortbildungsmöglichkeiten in der **Computeria Jenbach** durch Freiwillige geben. Gerne informiere ich Sie zu diesen und anderen Möglichkeiten persönlich.

Was macht mich nun persönlich glücklich? Diese Fragestellung können wir uns täglich stellen und ich bin mir sicher, man findet immer etwas. Mich als Leiterin der sone freiwilligenbörse macht es glücklich, wenn es wieder mehr „menscheln“ darf, und ein Zusammenkommen ohne der Einhaltung der vorgeschriebenen Corona Maßnahmen möglich sein wird. In diesem Sinne!

Angela Rainer / sone freiwilligenbörse

Die Fotos stellen einen Rückblick über die Glücksmomente der sone freiwilligenbörse dar!



Weihnachtsgeschenks-Aktion von Innio Jenbacher für die 24h-Hilfen in Jenbach



Weihnachtsgeschenks-Aktion vom "Wir Frauen-Team"



Weihnachtliche Musikbegleitung durch die "Stad-Lustigen"

## Sone seniorenmanagement

seniorenmanagement  
**sone**  
soziales netz jenbach

**Liebe Seniorinnen und Senioren,**  
bitte spazieren Sie immer wieder beim Somweberhaus vorbei und schauen Sie in den Schaukästen nach, was geboten wird. Momentan gilt für alle Veranstaltungen Anmeldepflicht und aktueller 2G-Nachweis. Begegnungen machen froh. Vorträge bringen einen weiter und Lachen ist gesund. Im Somweberhaus wird viel gelacht. Sie können auch gerne mit ihrer 24h Hilfe vorbeischauen.

Ich freue mich, dass am **25. Februar** das Seminar „**Demenz-Balance-Modell**“ nachgeholt werden kann. Eingeladen sind pflegende Angehörige und alle, die mehr Verständnis für an Demenz erkrankte Personen entwickeln wollen. Bitte nutzen Sie auch das **Angehörigencafé** in Jenbach, das für pflegende Angehörige alle 2 Monate stattfindet. „Gemeinsam statt einsam“ - in geschütztem Rahmen werden Sorgen besprochen und hilfreiche Tipps ausgetauscht.

Die Zeit des Altwerdens muss ein wenig vorbereitet werden. Wir werden zwar von selbst alt, aber die Art, wie wir alt werden, können wir zum Teil mitbeeinflussen. Darüber nachzudenken lohnt sich. Klären Sie bitte beim Notar, wer für Sie sorgen soll, wenn Sie dies nicht mehr selbst tun können. Nutzen Sie auch die **kostenlosen Sprechstunden des Notars** in Jenbach (Info im Amtsblatt). Kümern Sie sich auch um eine Patientenverfügung. Sie können damit Ihre Wünsche klar formulieren. Die Coronazeit hat die Familien sehr herausgefordert, aber es konnte zum Teil auch eine Nähe



entstehen, die ohne Corona vielleicht nie stattgefunden hätte. Wenn Krankheiten und Leiden das Leben erschweren, ist der Zusammenhalt in der Familie und die Unterstützung von Freunden, Nachbarn und Freiwilligen ein wichtiger Kitt in unserer Gesellschaft. Professionelle Anbieter sind wertvoller Teil der Hilfe, aber es braucht das Zusammenspiel aller.

Bitte vergessen Sie nicht, dass Ihre Talente und Stärken trotz mancher Einschränkungen immer noch wichtig sind und auch in der Freiwilligenbörse genutzt werden können. Kontaktieren Sie Angela Rainer. In diesem Zusammenhang bedanke ich mich herzlich bei der Näherin Gretl Lackner für die Polsterüberzüge fürs Sone-Auto und Ines und Franziska von der Wäscherei fürs Applizieren des Elefanten und der Herzen. Ein starkes Symbol für die gegenwärtige Zeit.

Ihre Hanna Hochenwarter



Hanna Hochenwarter  
Telefon 05244 6930-69  
Mobil 0664 808376050



*Im Dezember konnte ich Nadja, Pflegedienstleiterin der Notburgapflege, eine Demenzpuppe und eine Nesteldecke als Spende der Firma Abart überreichen.*

## Mobile Jugendarbeit

Seit der letzten Ausgabe des Amtsblattes kann das Team MoJa auf intensive drei Monate zurückblicken. Zum Jahresende 2021 konnten die Betreuer\*innen mit der Unterstützung von Hausmeister Robin und einigen motivierten Jugendlichen die Anlaufstelle Schritt für Schritt „herichten“ und gemütlicher machen. Kommt vorbei, und schaut sie Euch selbst an.

Im Lockdown hatten es Jugendliche und auch das Mobile Team wieder etwas schwerer. Doch mit Einzelberatungen, Treffen in Kleinstgruppen und möglichst viel Streetwork haben wir es ge-





schaft, für die Jugendlichen da zu sein. Danach ergab es sich doch noch das eine oder das andere Mal, mit euch gemeinsam in unserer Anlaufstelle Kinderpunsch zu machen.

Im Jänner haben wir gemerkt, dass die Jugendlichen mit Schularbeiten und Tests gefordert waren. Für ein bisschen (Nach-)Hilfe bei den Hausaufgaben und ein paar Tipps und Tricks für die Schule war und ist die Mobile Jugendarbeit gerne zu haben.



In letzter Zeit waren wir besonders auf dem Vorplatz der Mittelschulen und rund um den Bahnhof



präsent. Hoffentlich ist es uns gelungen, euch in diesen schwierigen Zeiten Mut zu machen. Wir freuen uns auf alle Jugendlichen, die wir im Jahr 2022 kennenlernen dürfen!  
Euer Team MoJa

## St. Notburga - Mobile Pflege

### ...ein Dank an alle Unterstützer\*innen

Ein herausforderndes Jahr liegt hinter uns. Seit nunmehr fast 2 Jahren hat der Virus auch in der St. Notburga Pflege nachhaltig Einzug gehalten. Ab Mitte März 2020 wurde zum Schutz der Klient\*innen und Mitarbeiter\*innen das Leistungsangebot drastisch reduziert. Nur mehr die notwendigsten Leistungen in der Hauskrankenpflege sowie bei der Unterstützung im Haushalt konnten angeboten werden. Die Tagesbetreuung war 2020 komplett geschlossen und 2021 leider auch nur kurzfristig für ein Monat geöffnet. Für die interne Organisation war die St. Notburga Pflege GmbH vor enorme Herausforderungen gestellt.

Auch wenn man weiteren Lockdowns mit einer gewissen Routine entgegenblicken konnte, stellten die erhöhten Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz unserer Klient\*innen und Mitarbeiter\*innen uns täglich vor neue Herausforderungen.

Es musste vieles geändert werden und so manches ist nur mehr in eingeschränkter Weise möglich. Unsere Mitarbeiter\*innen in der Pflege und Betreuung arbeiten unter teilweise erschwerten Bedingungen und leisten täglich Außergewöhnliches.

Ein besonderer Dank gilt daher unseren Mitarbeiter\*innen, den ehrenamtlichen Mitarbeiter\*innen sowie den Klient\*innen und ihren Angehörigen, denen in dieser herausfordernden Zeit sehr viel abverlangt wird und wurde.

Bedanken möchten wir uns aber auch bei den vielen, hier nicht namentlich genannten Spender\*innen und Unterstützer\*innen der St. Notburga Pflege GmbH.

Wir blicken mit viel Energie und Engagement in das Jahr 2022.

Mag. Johanna Rieser / Geschäftsführung

# Katholische Pfarrgemeinde

## Pfarrgemeinderatswahl 2022

### Liebe Jenbacher und Jenbacherinnen!

Wir sind im wahrsten Sinne des Wortes „mitten-drin“ (offizielles Motto) in der Vorbereitung der Pfarrgemeinderatswahlen - wobei es ganz sicher keinen „Wahlkampf“ geben wird.

Am 19. und 20. März können alle ab dem vollendeten 16. Lebensjahr, die der Pfarrgemeinde angehören oder die sich ihr zugehörig fühlen, 8 Frauen und Männer in jenes Gremium der Pfarre Jenbach wählen, das zusammen mit dem Pfarrer und dem Hauptamtlichen-Team das Pfarrleben mitgestaltet. 4 Personen werden nach der Konstituierung fix in den Pfarrgemeinderat berufen. Sie vertreten Lebensbereiche, die unbedingt Bestandteil dieses Gremiums sein sollten und die der scheidende Pfarrgemeinderat nicht der Unsicherheit aussetzen wollte, überhaupt unter den 8 Gewählten zu sein.

Die genauen Wahlzeiten entnehmen Sie bitte den Plakaten und Gottesdienstordnungen in den Schaukästen und auf der Pfarrhomepage.

Damit sich der Gang zur Wahlurne auf jeden Fall „lohnt“, bieten wir sowohl am Samstagabend als auch am Sonntagvormittag wieder unsere Fastensuppe im Glas an, die mitgenommen werden kann. Es wird auch heuer wieder einen Zustelldienst nach Hause geben: Dafür bitten wir um Voranmeldung bei Monika Singer unter 0676/87307483.

Wir würden uns über viele Wähler und Wählerinnen freuen und hoffen, dass die Aktion „Fastensuppe to go“ genauso großen Zuspruch findet wie im letzten Jahr.

Für die Pfarre: Mag<sup>a</sup> Monika Singer



# Jehovas Zeugen

## Was bringt die Zukunft?

Schon seit dem Altertum beschäftigen sich Menschen mit dieser Frage. Ob mittels Orakel, Tarotkarten oder Horoskopen - viele möchten wissen, was die Zukunft in Bezug auf Liebe, Erfolg und Gesundheit bringt. Auf Grund der aktuellen Situation sind die meisten Menschen mehr denn je daran interessiert, zu erfahren, wie sich die Weltlage entwickeln wird.

Doch bewahrheiten sich diese menschlichen Voraussagen? Oftmals nicht, denn viele Prognosen erweisen sich als falsch oder sind so formuliert, dass sie immer als zutreffend interpretiert werden können. Gibt es überhaupt die Möglichkeit, zu erfahren, was die Zukunft bringt? Und wenn ja, können wir auf eine bessere Zukunft hoffen?

Ja! Es gibt jemanden, „der von Anfang an den Ausgang vorhersagt“ (Jesaja 46:10). Wer ist diese Person, die nicht nur die Fähigkeit hat, die Zukunft vorherzusehen, sondern diese auch gemäß ihrem Willen zu lenken?

Es handelt sich dabei um niemand Geringeren als unseren Schöpfer. In seiner Liebe gewährt er uns

Menschen einen Einblick in zukünftige Ereignisse. Sein Wort die Bibel verspricht uns „eine Zukunft und eine Hoffnung“. (Jeremia 29:11, 12.)

Was sichert uns Gott konkret zu?

- **Sicherheit** „Die ganze Erde hat jetzt Ruhe, ist frei von Ruhestörung. Die Menschen jubeln vor Freude.“ (Jesaja 14:7)
- **Frieden** „Weltweit macht er dem Krieg ein Ende“ (Psalm 46:9)
- **Gesundheit** „Und kein Bewohner wird sagen: ‚Ich bin krank.‘“ (Jesaja 33:24)
- **Das Ende von allem Leid** „Den Tod wird es nicht mehr geben. Auch wird es weder Trauer noch Aufschrei noch Schmerz mehr geben. Was früher war, ist vorbei.“ (Offenbarung 21:4)

Uns erwartet demnach eine wunderbare Zukunft. Wir können uns sicher sein, dass alles was unser Schöpfer voraussagt, eintrifft, denn die Bibel beschreibt ihn als einen Gott, „der nicht lügen kann“ (Titus 1:2). Die Heilige Schrift enthält noch viele weitere mutmachende Gedanken – ein genauerer Blick lohnt sich!



Königreichssaal der  
Zeugen Jehovas  
Postgasse 20, Jenbach

Gottesdienstzeiten  
Alle Zusammenkünfte  
sind öffentlich und  
kostenlos. Aufgrund der  
Coronavirus-Pandemie  
finden diese derzeit nur  
online statt.

Kontakt: Giuliana Tinello  
Tel. 0677 6232 3738  
giulianatinello.jz@  
gmail.com  
www.jw.org



# vz.jenbach



Mag<sup>a</sup> (FH)  
Martina Mayer

### Krippenspiel mit der Tanzschule „Dancesation“

Zu einem Krippenspiel lud die Tanzschule „Dancesation“ aus dem Zillertal am 23. Dezember. Die jungen Schauspielerinnen und Schauspieler erzählten die Weihnachtsgeschichte unter der Regie von Christoph Budeck. Mit lustigen Texten und schwungvollen Liedern zauberten die Nachwuchskünstlerinnen und -künstler weihnachtliche Stimmung ins vz.jenbach.

Die freiwilligen Spenden kamen den Familien der Jenbacher Brandkatastrophe zugute.



### Neujahrskonzert mit dem Ensemble Walzerklang

Das Neujahrskonzert im vz.jenbach am 6. Jänner

bildete die Eröffnung für das neue Kulturjahr in Jenbach. Das Ensemble – spezialisiert auf die Wiener Tanzmusik des 19. Jahrhunderts – verzauberte dabei das Publikum mit einem bunt gemischtem Programm bekannter Melodien. So bot das Konzert eine tolle Möglichkeit, entspannt und erfüllt von schönsten Melodien in das neue Jahr zu starten.

Das begeisterte Publikum dankte den Musikerinnen und Musikern mit tosendem Applaus. Auch Bgm. Dietmar Wallner zeigte sich von der Leistung des Ensembles begeistert.



Rückblick >>>

Vorschau >>>

### Grupo Flamenco "Al Aire"

am Samstag, 26. März um 20.00 Uhr

Pures Lebensgefühl mit feurigem Flamenco

Der Gitarrist Peter Nagelschmiedt und der Perkussionist Sani Kunchev präsentieren unterschiedliche Flamencostile, dabei bringt Maryem Torres, die Tänzerin aus Granada, ihre tiefe Leidenschaft zur Bewegung zum Ausdruck, welche sie in den Tablaos Andalusiens formte. Die Musik erzählt von der Freude des Teilens und Beisammenseins.

Karten sind für € 15,- auf oeticket.com, in den VVK-Stellen und an der Abendkasse erhältlich.



### Jenbacher Ostermarkt

am Sonntag, 3. April von 10.00 - 16.00 Uhr

„Handwerk & Schmankerln aus der Region und für die ganze Familie“ – unter diesem Motto findet am Sonntag, 3. April 2022 der traditionelle **Jenbacher Ostermarkt** im vz.jenbach statt. Wir freuen uns, wenn Sie Ihre Produkte dort präsentieren.

Bei Interesse an einem Verkaufsstand kontaktieren Sie bitte Martina Mayer unter [info@vzjenbach.at](mailto:info@vzjenbach.at) oder unter der **Tel. Nr. 0681/843 031 57**



## freiraum-jenbach

Mit großer Freude konnten wir nach vielen abgesagten Konzerten im Jahr 2021 das Abschlusskonzert mit **David Helbock** am 29. Dezember doch noch genießen. Mit dem Programm **"Playing John Williams"** präsentierte David Filmmusik von Blockbustern wie „Indiana Jones“, „Harry Potter“, „Der Weisse Hai“, „Schindlers Liste“ uvm. in kreativen Arrangements am Solopiano. Ralf stellte dankenswerterweise wieder sein großes Malatelier für das Konzert zur Verfügung, da coronabedingt der Jazzkeller zu wenig Raum bietet, um sichere Abstände zwischen den Zuhörern zu gewährleisten.



David Helbock am 29. Dezember 2021 im freiraum

Die gemeinsam mit Mag<sup>a</sup> Martina Mayer für Ende Jänner 2022 geplanten **2. Jenbacher Fototage**, die im vz.jenbach stattfinden sollten, mussten leider wieder verschoben werden - wir versuchen es wieder am 15. und 16. Oktober 2022.

- Aktuell ist das nächste geplante Konzert im Jazzkeller am **5. März** ein Abend mit dem Saxophonisten **Heinrich von Kalnein und dem Meretrio** aus Brasilien. Sie bieten einen luftigen und zeitlosen Sound, in dem sich Jazz, brasilianische Melancholie, klassische Musik und Rock treffen.

- Mit **"Mr. Bogaloo"** präsentiert am **24. März** ein Tiroler Jazzquintett mit Stephan Costa und Martin Ohrwalder groovende Herzerwärmung.

- Am **28. April** wird Helmut Sprenger mit seinem Soloprogramm **"Feinmaschig"** mit Klarinetten, Sopransaxofon, Stimme sowie einer Loopstation auf eine Klangreise der besonderen Art entführen...

Unser Jahresprogramm findet Ihr wieder unter [www.freiraum-jenbach.at](http://www.freiraum-jenbach.at)  
Andrea Chvatal / freiraum Jenbach



"Mr. Bogaloo" am 24. März im freiraum



Helmut Sprenger Solo "Feinmaschig" am 28. April im freiraum

## Vierz'ga - unsere Markterhebung im Jahr 1982

Vor drei Jahren feierten wir die erste urkundliche Erwähnung Jenbachs vor 750 Jahren. Im 13. Jahrhundert bestand Jenbach aus ein paar Häusern und gehörte zu Wiesing. Zur Kirche gingen die Jenbacher nach Münster. Unser Heimatort war also noch weit entfernt von „bedeutend“. Über die Jahrhunderte entwickelte sich aus der Symbiose zwischen dem Kasbach und seiner Wasserkraft, dem Handwerk und der günstigen Verkehrslage das Jenbach, das wir heute kennen.

Was wahrscheinlich heute kaum jemand weiß, beschrieb Paul Muigg (+ 2017) in der ersten Ausgabe der heimatkundlichen Zeitschrift „Der Merzer“ im tatsächlichen Markterhebungsjahr 1982 auf Seite 8: **Jenbach wäre bereits 1927 die Markterhebung angeboten worden.** „Sogar über den Termin war man sich einig. Die Feierlichkeiten sollten anlässlich der Eröffnung des Achenseekraftwerkes stattfinden, jedoch die aufziehenden



Jenbach gegen Südwesten 1927,  
Fotopostkarte Hugo Lindenthaler/Nachlass Ella Obermann

dunklen Wolken am Wirtschaftshimmel, Ende der 20er Jahre, ließen die Jenbacher anders denken.“ Dabei konnten die Jenbacher gerade in dieser von Not geprägten Zeit auf ihren Ort stolz sein.



Jenbach gegen Südwesten 1982 – Fotopostkarte Dieter Weninger/Bestand Walter Felkel

Nach über 20 Jahren, in denen die Notwendigkeit einer Neuerrichtung immer dringlicher wurde, begann man endlich mit dem Bau der Volks- und Hauptschule, die schon ein Jahr später eingeweiht wurde.

Die dazu nötige Motivation zog man aus der Errichtung des Achenseekraftwerkes zwischen 1924 und 1927. Es wird in den nächsten Jahren also noch genügend Jubiläen geben, die gefeiert werden können.

Mag<sup>a</sup> Monika Singer / Chronistin

## Schützengilde Jenbach - Buch

### Nachruf Herbert Kleinrubatscher

Die Mitglieder der Schützengilde Jenbach - Buch bedauern das Ableben ihres langjährigen Kassiers und Fähnrichs Herbert Kleinrubatscher, der mit verschiedenen Ehrungen des Landes und Bezirkes

ausgezeichnet wurde. Das Brauchtum des Schützenwesens war ihm ein persönliches Anliegen. Unter seiner aktiven Mitwirkung wurden die Schießstände in Jenbach und Buch modernisiert. Er selbst war ein begeisterter Sportschütze, was seine Teilnahme an nationalen und internationalen Bewerben belegt. Herbert war seit 1. Jänner 1974 Mitglied der Schützengilde Jenbach - Buch und davon 28 Jahre lang Fähnrich und 30 Jahre lang Kassier. Für alle Mitglieder der Schützengilde war Herbert ein Kamerad, Vorbild und Freund. Danke Herbert und ein kräftiges Schützenheil auf deinem letzten Weg.

Der Vorstand der Schützengilde Jenbach - Buch



## WAKO Kickbox Europameisterschaft

1128 Athleten starteten bei der WAKO Kickbox Europameisterschaft der „older cadets“ (U16) und „juniors“ (U19), welche vom 06.11.-13.11.2021 in Budva, Montenegro, stattfand.

Für den KC Kruckenhauser Wörgl konnten sich heuer die erst 13-jährige **Nadine Moser**, sowie der 16-jährige **Noel Salzburger** für das Nationalteam qualifizieren. Nadine lieferte ein sehenswertes Debüt ab, musste sich aber leider im ¼ Finale ihrer an Erfahrung überlegenen Gegnerin aus Slowenien geschlagen geben. Sensationell schlug sich Noel, welcher nach hervorragenden Kämpfen sowohl im

„Leichtkontakt“, als auch seiner bevorzugten Disziplin „Pointfighting“ gleich 2 Mal ins Halbfinale einzog. Im „Leichtkontakt“ gab es trotz toller Vorstellung leider keinen Weg vorbei an seinem russischen Gegner. Im „Pointfighting“ lieferte er sich einen an Spannung kaum zu überbietenden Kampf mit einem Bulgaren, den letztlich leider der Bulgare für sich entschied. Noel konnte sein U19 Debüt somit gleich mit 2 Bronzemedailien beenden. Beide Athleten blicken einer noch glorreichen Zukunft entgegen.

Jenny Pfund



## Jenbacher Museum

**Saison-Eröffnung am Sa., 30. April um 10.00 Uhr** mit Grillfest, Zillertaler Krapfen, Kaffee und Kuchen, Flohmarkt und der feierlichen Eröffnung der neuen Sonderausstellung

### „Dokumente aus Krisenzeiten“

Zu sehen sind Notgeld ab 1849, Lagergeld, Schwundgeld, Inflationsgeld, Lebensmittelkarten aus dem 1. und 2. Weltkrieg sowie Postkarten und Vignetten vom Deutschen Schulverein ab 1900. Weiters präsentieren wir Kriegsanzleihen ab 1914 und verschiedene Abzeichen, Figuren und Marken ab 1933 vom Winterhilfswerk „WHW“.



WHW- Abzeichen

Fotos: Erika Felkel



10 Kronen-Schein, Jenbach, 20er Jahre

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Erika Felkel, Jenbacher Museum

Jenbacher Museum

Achenseestraße 21, A - 6200 Jenbach

Tel. 0043(0)664 9517 845

info@jenbachermuseum.at

www.jenbachermuseum.at

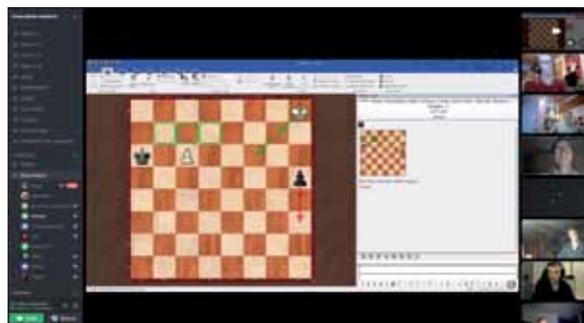
www.facebook.com/Museum.Jenbach

## Schachklub Jenbach trotz Lockdown aktiv

Die Pandemie hat alle Sportvereine schwer getroffen. Da man im Lockdown sich nicht treffen durfte, konnte kein Training geplant werden.

Wir wollten aber nicht auf unseren regulären Klubabend verzichten, und deshalb wurde von unserem Trainerteam entschieden, dass wir unser Training online abhalten werden. Zuerst trafen wir uns über Skype, stiegen aber schnell auf das neuere Discord um. Ein Trainer bereitet jede Woche das Training vor und präsentiert es dann via Screen-Share. Das Training war nicht nur bei den jüngeren Mitgliedern beliebt, sondern auch bei den Älteren.

Wir haben ebenfalls dafür gesorgt, dass die Spieler, die Schach spielen wollen, jederzeit eine Möglichkeit haben, dies auch zu tun. Über Online-Schachportale konnten sie sich jederzeit mit den anderen Klubmitgliedern messen oder gegen Gegner aus aller Welt spielen.



### Kinder- & Jugendschachkurs

Am 21. Februar startet das neue Schulsemester und somit beginnen auch wir am Freitag wieder mit unserem Jugendtraining.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

**Termin:** Jeden Freitag von 15.00 bis 16.30 Uhr  
**Ort:** Schachklub Jenbach, Südtirolerplatz 3, 3. Stock

**Treffpunkt:** vor dem Gemeindeamt beim Glasdach

Wöchentliches  
Online-Training

**Kosten:** € 30,- pro Semester (das 1. Semester ist kostenlos)

**Anmeldung:** bei Michael Siding: 0664/184 20 83 oder "michael.siding@aon.at"

## Schachkurs für Jung & Alt

Der allseits beliebte Schachkurs für Jung & Alt geht im März weiter und wir freuen uns auf zahlreiches Kommen.

**Termin:** 4. März 2022, dann jeden ersten Freitag im Monat von 17.30 bis 20.00 Uhr

**Ort:** Schachklub Jenbach  
Südtirolerplatz 3, 3. Stock

**Kosten:** keine

**Anmeldung:** bei Bernhard Lederwasch unter bernhard.lederwasch@outlook.at

Benjamin Spierings / Schriftführer

## Feuerwehr

### Einsätze

- Am Abend des 7. Dezember 2021 rückten wir zu einem Brand in einem Zweifamilienhaus in der Achenseestraße aus. Am Einsatzort eingetroffen waren die Flammen bereits sichtbar. Mit insgesamt 8 Trupps unter schwerem Atemschutz und über 45 Feuerwehrmitgliedern konnte der Brand bekämpft werden und nach circa einer Stunde „Brand aus“ gemeldet werden.

- In den frühen Morgenstunden des Stefanitages wurden wir zu einem Verkehrsunfall mitten im Ortskern von Jenbach alarmiert



- Am 12. Januar 2022 unterstützten wir unsere Kollegen der Feuerwehr Wiesing mit dem Gefahrgutzug.

Weitere Informationen und alle Einsätze unter [www.ffjenbach.at](http://www.ffjenbach.at)

### Aktivitäten

Am Samstag, 13. November 2021 traten zwei Atemschutztrupps zum diesjährigen Atemschutzleistungsabzeichen in Fügen an. Wir gratulieren unseren beiden Trupps zur bestandenen Leistungsprüfung:

Trupp Jenbach 1 (Bronze): FM Bojan Glisic, FM Benjamin Kainrath, FM Lea Rieder  
Trupp Jenbach 2 (Silber): LM Daniel Angerer, FM Emanuel Mayr, OFM Simon Heinrich



Unser Feuerwehrstorch ist am Donnerstag, 6. Januar 2022 zu seinem ersten Einsatz in diesem Jahr geflogen. Gratulation an unseren Feuerwehrkameraden Florian Lintner und seiner Alina zur Geburt ihrer Tochter Paulina.



### Jugendfeuerwehr

Aufgrund der aktuellen Situation konnten wir die alljährliche Nikolausfeier der Jugend nicht durchführen. Daher haben sich zwei Helferlein des Nikolaus auf den Weg gemacht und unseren Jugendlichen ein kleines Nikolaus-Sackerl vorbeigebracht. Am 22. Dezember verteilten unsere Jugendlichen das Friedenslicht am Vorplatz des Feuerwehrhauses. Bei dieser Gelegenheit konnte Kommandant Alexander Aschenwald auch gleich ein kleines Weihnachtsgeschenk an jedes Mitglied der Jugendfeuerwehr übergeben.

Barbara Gehr / Freiwillige Feuerwehr Jenbach

## Gartenbauverein Jenbach

### Abschied vom Ehrenobmann OSR Paul Obwegeser

Am 17. Jänner begleiteten wir den Ehrenobmann des Gartenbauvereines Jenbach, OSR Paul Obwegeser, auf seinem letzten Weg. Im Oktober vergangenen Jahres konnte er noch seinen 95. Geburtstag in der Seniorenpension Inge in Vomp feiern. 30 Jahre seines langen, erfüllten Lebens leitete er den Gartenbauverein Jenbach als Obmann.

Diese Funktion übernahm er mit nur 32 Schilling in der Vereinskasse. Mit seinem neuen Vorstand, der am 14. Februar 1974 von der Vollversammlung im Gasthof Post gewählt wurde, machte sich Direktor Paul Obwegeser mit viel Engagement an die Arbeit. Auf Bitten des damaligen Bürgermeisters Josef Mühlbacher, die Bewertung und die Preisvergabe im Blumenschmuckwettbewerb zu übernehmen, hatte der Verein eine jährliche Aufgabe zu bewältigen. Die erste Preisvergabe nahm der neue Obmann bereits am 3. April 1974, ebenfalls im damaligen Gasthof Post, vor. 80 Mitglieder



Paul Obwegeser 2016

konnten sich über Zimmerpflanzen, Blumenerde und Dünger freuen.

Außer dieser Veranstaltung organisierte der Vereinsvorstand auch zahlreiche Fachvorträge, Baumpflegekurse sowie tolle Lehrfahrten. Besonders viele Mitglieder schätzten die mehrtägigen Reisen. In der Zeit seiner Vereinsleitung stieg auch die Mitgliederzahl auf fast 500 an. Im Jahr 2004 trat Paul mit 78 Jahren in den wohlverdienten Vereinsruhestand. Dennoch unterstützte er weiterhin einige Jahre den nachfolgenden Vorstand als Beirat und brachte auch seine jahrelange, sehr geschätzte Erfahrung mit ein.

Lieber Paul, wir werden dich immer in bester Erinnerung behalten und sind dir auch dankbar für die vielen netten und unterhaltsamen Stunden, die wir mit dir verbringen durften.

Leopold Simrath / Gartenbauverein Jenbach



Vorstand 1980 v.l.: Hans Guggenbichler, Josef Kössler, Elisabeth Kössler, Walter Mungenast, Valentin Probst, Hermann Haidenhofer, Eduard Mungenast, Paul Obwegeser



Paul Obwegeser 1979

## Neuer Kapellmeister für BMK

Am 13. November 2021 war es endlich so weit: Nach vielen coronabedingten Verschiebungen und Absagen konnten die Musikantinnen und Musikanten der Bundesmusikkapelle Jenbach endlich wieder auf der Bühne stehen. Sie luden zum **Cäcilienkonzert** ins VZ Jenbach ein und zahlreiche Freunde, Förderer und Gönner der BMK folgten unter Einhaltung der geltenden Corona-Schutzmaßnahmen dieser Einladung. In einem abwechslungsreichen Programm präsentierte die BMK Jenbach moderne und traditionelle Stücke. Für humorvolle Überleitungen sorgte in bekann-



ter Manier Herbert Steinlechner. Obmann Klaus Hirschmugl konnte bei diesem Konzert auch eini-

Das Cäcilienkonzert



Mario Leitinger



Bernhard Graber

ge Neuzugänge zur Musikkapelle begrüßen. Einer davon, Markus Bott, spielte auch gleich ein herausragendes Solo auf der Posaune. Das Cäcilienkonzert war der **letzte Auftritt von Kapellmeister Mario Leitinger**. Mit Ende des Musikjahres legte er seine Funktion als musikalischer Leiter der Musikkapelle aus beruflichen Gründen zurück, was wir sehr bedauern. Sowohl in musikalischer als auch kameradschaftlicher Hinsicht haben wir uns mit Mario sehr gut verstanden und wir hätten gerne weiter mit ihm zusammengearbeitet. Seine Entscheidung müssen wir aber natürlich akzeptieren. Wir möchten die Gelegenheit nutzen, um uns bei Mario für seinen überaus großen Einsatz für die Musikkapelle und seine Kameradschaft recht herzlich zu bedanken. Wir wünschen ihm für seine Zukunft alles erdenklich Gute.



Glücklicherweise ist es uns gelungen, einen **Nachfolger** für Mario zu finden. **Bernhard Graber** ist 25 Jahre alt und wohnt in Kolsass. Er studiert Lehramt für Musikerziehung und Instrumentalmusikerziehung am Mozarteum in Innsbruck. Wir durften Bernhard bereits recht herzlich in unserer Mitte begrüßen und freuen uns auf eine gute und hoffentlich lange Zusammenarbeit. Die Probenarbeiten mit Bernhard für das erste gemeinsame **Frühjahrskonzert** haben bereits begonnen. Voraussichtlich wird dieses am **23. April** stattfinden. Wir möchten jetzt schon alle Freunde der Bundesmusikkapelle Jenbach recht herzlich dazu einladen.

Mag<sup>a</sup> Dagmar Knoflach-Haberditz / Pressebetreuerin  
BMK Jenbach

## Wintersportverein Jenbach

### Erfolgreicher Kinderschikurs

Nach zweijähriger schnee- und pandemiebedingter Pause konnte der Wintersportverein Jenbach in Kooperation mit der Schischule Leithner vom 26. Dezember bis zum 30. Dezember 2021 bei den Niedristliften in Pertisau wieder den traditionellen Kinderschikurs in den Weihnachtsferien durchführen.

Unterrichtet wurden die 105 Kinder, eingeteilt in zehn Gruppen - vom Kindergartenalter bis hin zu bereits renntauglichen Volksschulkindern - von den vereinseigenen Schilehrern und zahlreichen freiwilligen Helfern. Bereits wenige Tage nach Anmeldebeginn wurde ein Rekordhoch an Anmeldungen verzeichnet. Aufgrund der überraschenden, aber erfreulich hohen Teilnehmerzahl, mussten zusätzlich externe Schilehrer miteingesetzt werden. Ein großer Dank gilt Bürgermeister Dietmar Wallner, der sich spontan bereit erklärte, diese zusätzlich anfallenden Kosten durch die Marktgemeinde Jenbach ebenfalls zu übernehmen. So konnte der WSV-Jenbach allen angemeldeten, schibegeister-



Schilehrer Michael und Jessi, Saisonkartengewinnerin Nina mit Mutter, Organisator Hannes

ten Kids die Teilnahme am Schikurs ermöglichen. Ein weiteres Dankeschön gilt wiederum der Marktgemeinde Jenbach, die wie schon in den Jahren zuvor die Kosten des Bustransfers nach Pertisau übernommen hat.

Nach vier lehrreichen und spaßigen Übungstagen konnten am fünften Tag die Kinder ihren Eltern bei einem spannenden Abschlussrennen ihr neu



Das Abschlussrennen

erlerntes Können zeigen.

Zum Abschluss durfte der WSV Jenbach fünf Saisonkarten für die Niedristlifte in Pertisau, die von der Skischule Leithner gesponsert wurden, unter allen teilnehmenden Kindern verlosen. Weiters bieten die Niedristlifte und die Schischule Leithner den teilnehmenden Kindern ermäßigte Schikartenpreise für die aktuelle Skisaison an.

Das Team des WSV-Jenbach unter der Koordination von Hannes Knapp, Trainer der WSV-Schirenngruppe, blickt auf einen unfallfreien und erfolgreichen Schikurs zurück und freut sich schon aufs nächste Jahr.

DI (FH) Michael Wilfling / WSV Jenbach



Schilehrer Sigi und Martin mit Gruppe

## Kirchenchor Jenbach braucht Verstärkung

Interessent\*innen werden dringend gesucht

Um seine musikalisch-liturgischen Aufgaben weiterhin in zufriedenstellender Weise erfüllen zu können, braucht der Kirchenchor Jenbach dringend Stimmenzuwachs. Vor allem die Männerstimmen Tenor und Bass benötigen umgehend Verstärkung.

Infos und Anmeldung für sangesfreudige Interessenten und Interessentinnen beim Chorleiter unter der Telefonnummer **0650/43 56 953** oder per E-mail unter [josef.gassner@chello.at](mailto:josef.gassner@chello.at)

Josef Gassner / Kirchenchor Jenbach



## Zwischensaison beim SK Jenbach

Nach der erfolgreichen Herbstsaison, welche der SK Jenbach als Führender der Gebietsliga Ost abschließen konnte, ging die Mannschaft von Dr. Rudolf Stadler Anfang November in die verdiente Winterpause. Nun ist diese zu Ende und das ehrgeizige Team bereitet sich anhand wöchentlicher Einheiten, deren Umfang und Intensität mit näherkommenden Rückrundenstart sukzessive gesteigert werden, bereits darauf vor, den Platz an der Tabellenspitze bis zum Saisonende zu verteidigen. Der Jenbacher Nachwuchs freut sich, dass in der

heurigen Wintersaison wieder ein Hallentraining möglich ist. In den bewusst vielseitig gestalteten Einheiten erleben die Kinder und Jugendlichen verschiedenste Bewegungserfahrungen, welche ganz gezielt auch über die rein fußballspezifische Ausbildung hinausgehen. Ergänzt wird das umfangreiche Hallenprogramm für unsere Nachwuchsabteilung durch regelmäßige Outdoor-Trainings der beiden ältesten Nachwuchsteams U14 und U18, welche sich somit nochmals intensiver auf die Rückrunde vorbereiten können.





Und diese Arbeit zahlt sich aus! Erstmals seit Längerem ist es wieder gelungen, gleich mehrere Spieler aus Jenbach in die Talentförderschleife des Tiroler Fußballverbandes zu integrieren. Unser Ziel ist

es, besonders talentierten Spieler\*innen in Kooperation mit dem TFV eine noch weiter professionalisierte Ausbildung zu ermöglichen. Herzlichen Glückwunsch an unsere erfolgreichen Jungkicker! Ende Jänner wurde im Rahmen der Generalversammlung im VZ Jenbach unter Einhaltung der gültigen Covid-Schutzmaßnahmen der neue Vereinsvorstand gewählt, der weitestgehend ident mit dem vorherigen Vorstand ist. Obmann bleibt Thomas Thallauer, dessen bisheriger Obmann-Partner Stefan Peregger agiert fortan als Obmann-Stellvertreter. Kassier bleibt Martin Koschler, dessen Stellvertreter Mag. Kamer Celik. Das Finanz-Team wird dabei mit Yasmina Eichler erweitert, um den immer umfangreicheren Aufgaben in diesem Bereich vollends gerecht werden zu können. Schriftführer ist weiterhin Lukas Dornauer, als dessen Stellvertreter fungiert auch künftig David Astl, bei welchem zudem die Nachwuchsagenden liegen. Vorstand Sport bleibt Lukas Pfurtscheller. Dass keine Funktionäre aus dem Vorstand ausscheiden, zeugt vom guten internen Klima und

der bestens funktionierenden Zusammenarbeit. Eine Neubesetzung gab es lediglich beim Posten des Kassaprüfers, auf Hans Pendl, der sein Amt aus privaten Gründen zurücklegen musste, folgt Markus Haag nach. Gundula Plant bleibt weiterhin dessen Stellvertreterin. Hans Pendl gebührt der aufrichtige Dank des Jenbacher Fußballvereins für seine langjährigen und treuen Dienste.

Für das Frühjahr wird in enger Kooperation mit der Marktgemeinde Jenbach die mittlerweile veraltete Schankanlage in der Kantine ersetzt, ebenso wird ein modernes, umweltschonendes Flutlicht im Stadion Jenbach installiert. Der SK Jenbach möchte sich für diese Unterstützung bei der Gemeinde herzlichst bedanken! Gemeinsam gelingt es, den rund 200 aktiven Spieler\*innen ein modernes, professionelles, aber dennoch familiäres Umfeld zur Ausübung des Fußballsports anzubieten.

Lukas Dornauer / SK Jenbach



## Volkshochschule Jenbach

Unsere Programmhefte sind schon ausgeschickt worden, und Ende Februar starten die ersten Kurse des Frühjahrssemesters. Informieren Sie sich online über unsere **Frühjahrs- und Sommerveranstaltungen** und alle aktuellen Termine!

Die Volkshochschule Jenbach bietet Kurse in verschiedensten Bereichen an:

bereits bewährte **Sport- und Bewegungskurse** wie z.B. KORT.X und Power-Circle, **Sprachkurse sowie Besonderheiten** wie Rückenyooga oder Fermentieren von Gemüse und Getränken.

Neu im Programm sind der **Basislehrgang für das Ehren-**

**amt** in drei Modulen in Zusammenarbeit mit der sone freiwilligenbörse Jenbach, unsere **Kochreihe** „geschmackvoll und gesund“ und **„Heimwerken für Frauen“**. Ganz im Zeichen der Zeit stehen der Abend **„Fake News - erkennen und entkräften“** sowie **„Resilienz - wie stärken ich meine innere Widerstandskraft?“**.

Einen Abend widmen wir dem Thema **„Selbstbestimmt ALT werden - sorgenfrei und gut vorbereitet“**. Ein Thema, das uns alle früher oder später irgendwie betrifft und deshalb für alle interessant ist.

Auch an **die junge Generation** haben wir gedacht: Kinder von 8 bis 14 Jahren können sich in der Küche an **„Vietnamesischen Frühlingsrollen“** versuchen, und für Kinder von 8 bis 12 Jahren gibt es einen Kurs **„T-Shirt gestalten mit Batik“**.

Abgerundet wird das Angebot mit einem **Make-**



Barbara Reinmüller

Infos und Buchungen:  
Online: [www.vhs-tirol.at/jenbach](http://www.vhs-tirol.at/jenbach)  
Mail: [jenbach@vhs-tirol.at](mailto:jenbach@vhs-tirol.at)  
Tel. 0664/73 555 100



**Up-Workshop**, einer geschichtlichen **Führung auf Schloss Ambras** und es gibt die Möglichkeit, **Langhalslaute (Saz)** mit unserem türkischstämmigen Kursleiter spielen zu lernen. Rechts ein Bild einer Langhalslaute sowie links ein Foto aus unserem Kurs „veganes Festtagsmenü“.



Wir würden uns sehr freuen, Sie bei dem einen oder anderen Kurs bei uns begrüßen zu dürfen und stehen für Auskünfte gerne telefonisch oder

per Mail zur Verfügung.  
Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien schon jetzt einen schönen Frühlingsbeginn,  
Barbara Reinmüller / VHS Jenbach

## Christkindlaktion der Jenbacher Volunteers

Die Jenbacher Volunteers sind ein Verein von Freiwilligen der Firma INNIO in Jenbach. Ziel des Vereins ist es Menschen tatkräftig zu unterstützen, Spenden zu organisieren und überall dort aktiv zu werden, wo Hilfe benötigt wird. Eine sehr schöne Tradition der Jenbacher Volunteers ist die Christkindlaktion. Dabei werden Wünsche von Kindern gesammelt und am Weihnachtsbaum als Kugeln aufgehängt. Mitarbeiter\*innen, die sich an der Aktion beteiligen, suchen sich

eine der Kugeln aus, organisieren den Kinderwunsch und bringen die verpackten Geschenke zur Sammelstation.

Zur Weihnachtszeit 2021 konnten im Rahmen dieser Aktion rund 100 Geschenke an Kinder und Jugendliche aus vier sozialen Organisationen verteilt werden. Durch die zahlreiche Unterstützung der Freiwilligen wurden viele Kinderaugen zu Weihnachten zum Leuchten gebracht.



### JAHRESBERICHT 2021 DER SILBERREGION KARWENDEL

SILBER  
REGION  
Karwendel



#### DAS WAR LOS IN DER SILBERREGION KARWENDEL.

Wir freuen uns sehr, Ihnen den Jahresbericht des Tourismusverbandes Silberregion Karwendel zum Jahr 2021 zu präsentieren. Dieser gibt eine Zusammenfassung des abgelaufenen Tourismusjahres, den zahlreichen Projekten, an denen gearbeitet wurde, sowie den wirtschaftlichen Zahlen.



Zum Jahresbericht  
[www.issuu.com/tvsilberregionkarwendel](http://www.issuu.com/tvsilberregionkarwendel)





## Sprechstage

**Notar:** Zu folgendem Termin führt Notar Mag. Ernst Moser in Jenbach im Postamtsgebäude (Sitzungssaal 3. Stock) eine Sprechstunde durch:  
Di., 26. April 2022, von 17.00 bis 18.00 Uhr - keine Voranmeldung erforderlich

## Ärzte und Apotheken Sonn- und Feiertagsdienste

**Notdienste** **Ärzte 10.00 - 11.00 Uhr . Apotheken 10.00 - 12.00 Uhr**

- 02./03.04. Dr. Andreas Steger, Auckenthalerstraße 11, Tel. 64762  
02.04. Karwendel-Apotheke, Jenbach / 03.04. Sonnwendapotheke, Münster
- 09./10.04. Dr. Andreas Eliskases, Austr. 30/1.0G, Tel. 62256  
09.04. Sonnwendapotheke, Münster / 10.04. easy-Apotheke, Jenbach
- 16./17.04. Dr. Ina Wimmer, Achenseestr. 66, Tel. 20540  
16.04. easy-Apotheke, Jenbach / 17.04. Achen-Apotheke, Kramsach
- 18.04. Dr. Ina Wimmer, Achenseestr. 66, Tel. 20540  
18.04. Achensee-Apotheke, Jenbach
- 23./24.04. Dr. Gudrun Krois-Walder, Schalsenstr. 4a, Tel. 62085  
23.04. Achen-Apotheke, Kramsach
- 30.04./01.05. Dr. Manfred Oberwinkler, Kirchgasse 3a, Tel. 64433  
30.04. Achensee-Apotheke, Jenbach / 01.05. St. Barbara Apotheke, Brixlegg
- 07./08.05. Dr. Andreas Steger, Auckenthalerstraße 11, Tel. 64762  
07.05. St. Barbara Apotheke, Brixlegg / 08.05. Karwendel-Apotheke, Jenbach
- 14./15.05. Dr. Gudrun Radacher, Wiesing 19, Tel. 62067  
14.05. Karwendel-Apotheke, Jenbach / 15.05. Sonnwendapotheke, Münster
- 21./22.05. Dr. Manfred Oberwinkler, Kirchgasse 3a, Tel. 64433  
21.05. Sonnwendapotheke, Münster / 22.05. easy-Apotheke, Jenbach
- 26.05. Dr. Andreas Eliskases, Austr. 30/1.0G, Tel. 62256  
26.05. Karwendel-Apotheke, Jenbach
- 28./29.05. Dr. Andreas Eliskases, Austr. 30/1.0G, Tel. 62256  
28.05. easy-Apotheke, Jenbach / 29.05. Achen-Apotheke, Kramsach
- 04./05.06. Dr. Gudrun Krois-Walder, Schalsenstr. 4a, Tel. 62085  
04.06. Achen-Apotheke, Kramsach / 05.06. Achensee-Apotheke, Jenbach
- 06.06. Dr. Gudrun Krois-Walder, Schalsenstr. 4a, Tel. 62085  
06.06. St. Barbara Apotheke, Brixlegg
- 11./12.06. Dr. Ina Wimmer, Achenseestr. 66, Tel. 20540  
11.06. Achensee-Apotheke, Jenbach / 12.06. St. Barbara Apotheke, Brixlegg
- 16.06. Dr. Andreas Steger, Auckenthalerstraße 11, Tel. 64762  
16.06. Achen-Apotheke, Kramsach
- 18./19.06. Dr. Andreas Steger, Auckenthalerstraße 11, Tel. 64762  
18.06. St. Barbara Apotheke, Brixlegg
- 25./26.06. Dr. Gudrun Radacher, Wiesing 19, Tel. 62067  
25.06. Karwendel-Apotheke, Jenbach / 26.06. Sonnwendapotheke, Münster

**Sprengelarzt:** 0664/2221440

**Hausärztlicher Nachtbereitschaftsdienst:** 141 von Mo.-Fr. von 19.00 - 7.00 Uhr

**+++ Redaktionsschluss für das nächste Amtsblatt: 27. Mai 2022 um 12.00 Uhr +++**  
(voraussichtlicher Erscheinungstermin 23./24. Juni 2022)

### Information zur Bereitstellung der Unterlagen:

**Bilder:** Grundsätzlich unbearbeitet und einzeln als JPG-Datei gespeichert; auf keinen Fall in eine Word-Datei eingebettet, solche Bilder können nicht gedruckt werden!

**Texte:** Einfache Word-Texte ohne besondere Formatierungen (Spalten, Kästchen usw.); auch Bildtexte angeben  
Text und Bilder bitte gemeinsam in einem E-Mail an „gemeinde@jenbach.at“ oder „widner@jenbach.at“.

Für die Texte sind die jeweiligen Verfasser selbst verantwortlich, deshalb bitten wir Sie, Ihre Texte sowohl inhaltlich als auch sprachlich zu überprüfen. Sollten Sie Fragen haben oder Hilfe in der Aufbereitung der Unterlagen benötigen, kontaktieren Sie uns unter der Telefonnummer 6930, wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung!



## Kultour periodisch

| Datum               | Veranstaltung   | Ort   | Veranstalter    | Zeit          |
|---------------------|---|---|-----------------|---------------|
| jeden Di            | <b>Weight Watchers</b>  | Postgebäude, 2. Stock<br>Südtiroler Platz 3 | Weight Watchers | 19.00         |
| jeden Do            | <b>Dart-Training</b><br>Tipps & Tricks zum Werfen               | Cafe-Bar MEMORY<br>Schalserstraße 11        | Cafe-Bar MEMORY | 19.00         |
| jeden 3. Di / Monat | <b>Mütter - Elternberatung</b>                                  | Jugendzentrum Point<br>Huberstraße 34a      |                 | 09.00 - 11.00 |
| jeden 1. Di / Monat | <b>„Verstrickt - Weiterstricken“</b><br>Offene Handarbeitsrunde | Kolpinghaus                                 | Wir Frauen-Team | 09.00 - 11.00 |

## Kultour . Vorschau . April

|        |   |
|--------|---|
| 03.04. | Ostermarkt - Handwerksmarkt für die ganze Familie |
| 23.04. | "Mein Ding - Mein Jenbach" Ausstellung            |
| 23.04. | BMK Frühjahrskonzert                              |
| 25.04. | "Mein persönlicher Biographiepass"                |
| 27.04. | "Quetschwork-Family" Konzert                      |
| 28.04. | "Feinmaschig" Konzert mit Helmut Sprenger         |
| 30.04. | "Sir Teens Club 2022" Konzert                     |

# Jenbacher Ostermarkt

Handwerksmarkt für die ganze Familie



## Vorschau Kurse VHS Jenbach . März

Info: 0664/73555100 - [www.vhs-tirol.at/jenbach](http://www.vhs-tirol.at/jenbach)

|           |   |                   |
|-----------|---|-------------------|
|           | Fermentieren von Gemüse & Getränken                         | Termin folgt      |
|           | Kräuter über Kräuter  | Termin folgt      |
| ab 02.03. | Bauch-Beine-Po  | 19.10 - 20.10 Uhr |
| ab 02.03. | KORT.X alle Altersgruppen                                   | 18.45 - 19.45 Uhr |
| ab 02.03. | KORT.X 60+  | 17.30 - 18.30 Uhr |
| ab 02.03. | Power Circle  | 18.00 - 19.00 Uhr |
| ab 03.03. | Rückenyooga   | 17.30 - 18.30 Uhr |
| ab 03.03. | Pilates für Anfänger*innen                                  | 18.45 - 19.45 Uhr |
| ab 03.03. | Pilates für Fortgeschrittene                                | 20.00 - 21.00 Uhr |
| ab 03.03. | Gitarre (g'sungen und g'spielt)                             | 19.30 - 21.10 Uhr |
| ab 04.03. | Yoga für leicht Fortgeschrittene                            | 19.00 - 20.30 Uhr |
| ab 07.03. | Rücken-Fit  | 19.00 - 19.50 Uhr |
| ab 07.03. | Yoga für Anfänger*innen                                     | 19.00 - 20.30 Uhr |
| ab 07.03. | Swing the Kettle - Training mit der Kugelhantel             | 20.00 - 20.50 Uhr |
| ab 08.03. | Basislehrgang für das Ehrenamt in 3 Modulen                 | 18.30 - 21.00 Uhr |
| ab 09.03. | Saz - Langhalslaute für Anfänger * innen                    | 18.00 - 20.00 Uhr |
| ab 09.03. | Bücher über Bücher!   | 19.00 - 20.30 Uhr |
| am 10.03. | Selbstbestimmt ALT werden - sorgenfrei und gut vorbereitet  | 19.00 - 21.00 Uhr |
| ab 15.03. | Englisch A1   | 19.00 - 20.30 Uhr |
| am 16.03. | Kochen - Natural Basics                                     | 18.00 - 21.00 Uhr |
| am 23.03. | Kochen - Auf den Spuren der Gewürze kulinarisch um die Welt | 18.00 - 21.00 Uhr |
| am 30.03. | Kochen - Alpine Wellness-Küche                              | 18.00 - 21.00 Uhr |

## ☒ Sonn- & Feiertagsdienste Ärzte . Apotheken

|                   |  |
|-------------------|--|
| <b>Notdienste</b> | <b>Ärzte</b> von 10.00 - 11.00 Uhr<br><b>Apotheken</b> von 10.00 - 12.00 Uhr   |
| <b>05./06.03.</b> | Dr. Andreas <b>Steger</b> , Auckenthalerstr. 11, ☎ 64762<br>05.03. Easy-Apotheke, Jenbach<br>06.03. Achen-Apotheke, Kramsach           |
| <b>12./13.03.</b> | Dr. Ina <b>Wimmer</b> , Achenseestraße 66, ☎ 20540<br>12.03. Achen-Apotheke, Kramsach<br>13.03. Achensee-Apotheke, Jenbach             |
| <b>19./20.03.</b> | Dr. Gudrun <b>Radacher</b> , Wiesing 19, ☎ 62067<br>19.03. Achensee-Apotheke, Jenbach<br>20.03. St. Barbara-Apotheke, Brixlegg         |
| <b>26./27.03.</b> | Dr. Manfred <b>Oberwinkler</b> , Kirchgasse 3a, ☎ 64433<br>26.03. St. Barbara-Apotheke, Brixlegg<br>27.03. Karwendel-Apotheke, Jenbach |

## Ⓐ Öffnungszeiten . Apotheken

|  |
|--|
| <b>Karwendel-Apotheke:</b><br>Mo - Fr von 08.00 - 18.30 Uhr & Sa 08.00 - 12.30 Uhr               |
| <b>Achensee-Apotheke:</b><br>Mo - Fr von 08.00 - 12.30 & 15.00 - 19.00 Uhr, Sa 08.00 - 12.30 Uhr |
| <b>Easy-Apotheke:</b> Mo - Fr von 08.00 - 18.30 Uhr & Sa 08.00 - 12.30 Uhr                       |
| Rufnummer <b>Sprengelart:</b> ☎ +43 664/2221440  |
| <b>Hausärztlicher Nachtbereitschaftsdienst:</b> ☎ 141<br>Mo - Fr von 19.00 - 07.00 Uhr           |

**Impressum:** Jenbach Kultour ist ein monatlich erscheinender Veranstaltungskalender der Marktgemeinde Jenbach. Alle Veranstaltungen müssen öffentlich zugänglich und bis zum 15. des Vormonats im Online-Kalender der Marktgemeinde Jenbach unter [www.jenbach.at](http://www.jenbach.at) eingetragen sein. Für die Vollständigkeit bzw. Richtigkeit wird keine Garantie übernommen. Für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Jenbach mit Bürgermeister Dietmar Wallner.  
Konzeption & Grafik durch pro arte Werbeagentur



# Jenbach Kultour



März 2022

MONAT MÄRZ . APRIL . MAI . JUNI . JULI . AUGUST . SEPTEMBER . OKTOBER . NOVEMBER . DEZEMBER . JÄNNER . FEBER

| Datum     | Veranstaltung   | Ort  | Veranstalter                                | Zeit          | Eintritt |
|-----------|---|--|---|---------------|----------|
| Sa 05.03. | <b>Heinrich von Kalnein &amp; das Meretrio</b><br>Eine Fusion aus Jazz, Blues und Rock<br>Anmeldung erforderlich: 0699 / 12 36 97 29  | freiraum Jenbach<br>Achenseestraße 59      | freiraum Jenbach<br>www.freiraum-jenbach.at | 20.15         | 20,-     |
| Sa 05.03. | <b>Eröffnung Historischer Themenweg</b><br>mit anschließenden ortsgeschichtlichen<br>Leckerbissen im Rahmen von Führungen.<br>Für Führungen ist <b>Anmeldung erforderlich</b> :<br>0664/808 374 070 oder <a href="mailto:archiv@jenbach.at">archiv@jenbach.at</a> | Reitlingerpark                             | Marktgemeinde<br>Jenbach                    | 14.00         | frei     |
| Di 08.03. | <b>"Singen is insa Freid"</b> - Musikalisches<br>Zusammenkommen mit den "Stad-Lustigen"<br>Anmeldung erbeten unter 0664/808 376 020   | Somweberhaus, 1. OG<br>Postgasse 19        | sone<br>freiwilligenbörse                   | 15.00 - 16.30 | frei     |
| So 13.03. | <b>Tanzmusik auf Bestellung</b><br>mit DJ Klaus Sjösten   | vz.jenbach                                 | Marktgemeinde<br>Jenbach                    | 16.00 - 20.00 | 5,-      |
| Di 15.03. | <b>Angehörigencafé Demenz</b><br>Anmeldung erbeten unter 0664/808 376 050   | Somweberhaus, 1. OG<br>Postgasse 19        | sone<br>seniorenmanagement                  | 9.00 - 10.30  | frei     |
| Fr 18.03. | <b>Jubiläumsschießen</b> für Einzelpersonen und<br>3er-Mannschaften - Luftgewehrschießen 10 m<br>Mehr Info: Veranstaltungskalender vz.jenbach   | Schießstand Jenbach<br>Tratzbergstraße 12  | Schützengilde<br>Jenbach - Buch             | 17.00 - 21.00 |          |
| Mo 21.03. | <b>Abschied &amp; Trauern</b> - Vortrag<br>mit Dr. Katrin Gerger, Tiroler Hospizgemeinschaft<br>Anmeldung erbeten unter 0664/808 376 050  | Somweberhaus, 1. OG<br>Postgasse 19        | sone<br>seniorenmanagement                  | 18.00 - 20.00 | frei     |
| Do 24.03. | <b>"Mr. Bogaloo"</b><br>Tiroler Jazzquintett mit Stephan Costa<br>Anmeldung erforderlich: 0699 / 12 36 97 29  | freiraum Jenbach<br>Achenseestraße 59      | freiraum Jenbach<br>www.freiraum-jenbach.at | 20.15         | 20,-     |
| Sa 26.03. | Grupo Flamenco <b>"Al Aire"</b> - Musik & Tanz<br>Pures Lebensgefühl mit feurigem Flamenco  | vz.jenbach                                 | Marktgemeinde<br>Jenbach                    | 20.00         | 15,-     |
| Mo 28.03. | <b>"Der Mensch und das liebe Vieh"</b> - Vortrag<br>mit Prof. Dr. Martin M. Lintner   | Kolpinghaus<br>Herbert-von-Pichler-Str. 5a | "Wir Frauen"-Team                           | 19.00         | 3,-      |
| Di 29.03. | <b>"Plauderstube"</b> - Dr. Hanspeter Neuner erzählt<br>von seiner Zeit als Augenarzt in Jenbach<br>Anmeldung erbeten unter 0664/808 376 020  | Somweberhaus, 1. OG<br>Postgasse 19        | sone<br>freiwilligenbörse                   | 15.00 - 17.00 | frei     |
| Mi 30.03. | <b>"Ich engagiere mich"</b> - Möglichkeiten des<br>freiwilligen Engagements in Jenbach<br>Anmeldung erbeten unter 0664/808 376 020  | Somweberhaus, 1. OG<br>Postgasse 19        | sone<br>freiwilligenbörse                   | 10.00 - 12.00 | frei     |



05.03. „Heinrich von Kalnein & das Meretrio“ - Konzert



28.03. „Der Mensch und das liebe Vieh“ - Vortrag



29.03. „Plauderstube“ - mit Gast Hanspeter Neuner